

TERMS AND CONDITIONS OF THE HYBRID NOTES

ANLEIHEBEDINGUNGEN

§ 1

Nennbetrag und Stückelung, Verbriefung, Clearingsystem

- (1) *Nennbetrag und Stückelung.* Diese Serie von Schuldverschreibungen der voestalpine AG, Linz, Republik Österreich (*Emittentin*) wird in Euro im Gesamtnennbetrag von bis zu [Gesamtnennbetrag einfügen] (in Worten: [Gesamtnennbetrag in Worten einfügen]) begeben und ist eingeteilt in (bis zu) [Anzahl Schuldverschreibungen einfügen] an den Inhaber zahlbare und untereinander gleichrangige Schuldverschreibungen mit einem Nennbetrag von jeweils EUR 1.000 (die *Schuldverschreibungen*; dieser Begriff umfasst sämtliche weiteren Schuldverschreibungen, die gemäß § 11 begeben werden und eine einheitliche Serie mit den Schuldverschreibungen bilden).
- (2) Die Schuldverschreibungen sind anfänglich durch eine vorläufige Globalurkunde (die *Vorläufige Globalurkunde*) ohne Zinskupon verbrieft. Die vorläufige Globalurkunde wird gegen eine Dauerglobalurkunde (die *Dauerglobalurkunde*, die Vorläufige Globalurkunde und die Dauerglobalurkunde gemeinsam die *Globalurkunden*) und jede für sich eine *Globalurkunde*) ohne Zinskupon ausgetauscht. Die Globalurkunden sind von den Vertretern der Emittentin firmenmäßig gezeichnet und von der gemäß diesen Anleihebedingungen bestellten Zahlstelle mit einer Kontrollunterschrift versehen. Die Globalurkunden stellen eine Sammelurkunde gemäß § 24 lit b Depotgesetz dar. Der Anspruch auf Ausfolgung einzelner Schuldverschreibungen oder einzelner Zinsscheine ist ausgeschlossen.
- (3) Die Vorläufige Globalurkunde wird an einem Tag (der *Austauschtag*) gegen die Dauerglobalurkunde ausgetauscht, der nicht mehr als 180 Tage nach dem Ausgabetag liegt. Der Austausch darf nicht weniger als 40 Tage nach dem Ausgabetag liegen. Ein solcher Austausch darf nur nach Vorlage von Bescheinigungen erfolgen, wonach der oder die wirtschaftliche(n) Eigentümer der Schuldverschreibungen keine U.S.-Person(en) ist/sind (ausgenommen bestimmte Finanzinstitute oder bestimmte Personen, die Schuldverschreibungen über solche Finanzinstitute halten gemäß dem United States Internal Revenue Code 1986, in derzeit geltender Fassung). Solange die Schuldverschreibungen durch die Vorläufige Globalurkunde verbrieft sind, werden Zinszahlungen erst nach Vorlage solcher Bescheinigungen vorgenommen. Eine gesonderte Bescheinigung ist für jede solche Zinszahlung erforderlich. Jede Bescheinigung, die am oder

TERMS AND CONDITIONS

§ 1

Principal Amount and Denomination, Form, Clearing System

- (1) *Principal Amount and Denomination.* This Series of notes is being issued by voestalpine AG, Linz, Republic of Austria (the *Issuer*) in euro in the aggregate principal amount of up to [insert aggregate principal amount] (in words: [insert aggregate principal amount in words]) and is divided into (up to) [insert number of Notes] Notes payable to the bearer and ranking *pari passu* among themselves, with a principal amount of EUR 1,000 each (the *Notes*; this term includes any further Notes issued pursuant to § 11 that form a single series with the Notes).
- (2) The Notes are initially represented by a temporary global note (the *Temporary Global Note*) without interest coupons. The Temporary Global Note will be exchanged for a permanent global note (the *Permanent Global Note*, together with the Temporary Global Note, the *Global Notes* and each a *Global Note*) without interest coupons. The Global Note shall be signed by the authorized representatives of the Issuer and shall be authenticated by the Paying Agent appointed in accordance with the terms and conditions. The Global Notes shall be deemed a global note pursuant to § 24 lit b Depot Act. The right to have definitive Notes or interest coupons issued is excluded.
- (3) The Temporary Global Note shall be exchanged for the Permanent Global Note on a date (the *Exchange Date*) not later than 180 days after the issue date. The Exchange Date will not be earlier than 40 days after the Issue Date. Such exchange shall only be made upon delivery of certifications to the effect that the beneficial owner or owners of the Notes is/are not (a) U.S. person(s) (other than certain financial institutions or certain persons holding Notes through such financial institutions as defined in the United States Internal Revenue Code of 1986, as amended). Payment of interest on Notes represented by a Temporary Global Note shall be made only after delivery of such certifications. A separate certification shall be required in respect of each such payment of interest. Any such certification received on or after the 40th day after the Issue Date shall be treated as a request to exchange the Temporary Global Note pursuant to this § 1 paragraph 3. Any Notes

nach dem 40. Tag nach dem Ausgabetag eingeht, wird als ein Ersuchen behandelt werden, die Vorläufige Globalurkunde gemäß diesem § 1 Absatz 3 auszutauschen. Schuldverschreibungen, die im Austausch für die Vorläufige Globalurkunde geliefert werden, dürfen nur außerhalb der Vereinigten Staaten geliefert werden.

(4) *Clearingsystem.* Die Globalurkunden werden solange von einem oder im Namen eines Clearingsystems verwahrt, bis sämtliche Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Schuldverschreibungen erfüllt sind. „Clearingsystem“ bedeutet Oesterreichische Kontrollbank Aktiengesellschaft (*OeKB*) sowie jeder Funktionsnachfolger.

(5) *Anleihegläubiger.* Den Inhabern der Schuldverschreibungen (die *Anleihegläubiger*) stehen Miteigentumsanteile an den Globalurkunden zu, die ausschließlich gemäß den Vorschriften des Clearingsystems übertragen werden können.

(6) *ISIN.* Die Wertpapierkennnummer (International Securities Identification Number oder ISIN) lautet AT0000A0ZHF1.

§ 2

Status der Schuldverschreibungen

Status der Schuldverschreibungen. Die Schuldverschreibungen begründen nicht besicherte und nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin, die (i) vorrangig zum Eigenkapital der Emittentin stehen, (ii) untereinander und mit Gleichrangigen Wertpapieren (wie in §4(8) definiert) im Rang gleich stehen und (iii) nachrangig allen anderen bestehenden und zukünftigen nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin und nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin sind, die ausdrücklich den Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen im Rang vorgehen, soweit zwingende gesetzliche Bestimmungen nichts anderes vorschreiben. Im Fall der Liquidation, der Auflösung oder der Insolvenz der Emittentin oder eines der Abwendung der Insolvenz der Emittentin dienenden Verfahrens erfolgen Zahlungen auf die Schuldverschreibungen solange nicht, wie die Ansprüche aller nicht nachrangigen und nachrangigen Gläubiger, die ausdrücklich den Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Schuldverschreibungen im Rang vorgehen, gegen die Emittentin nicht zuerst vollständig erfüllt sind. Für die Rechte der Anleihegläubiger aus den Schuldverschreibungen ist diesen keine Sicherheit durch die Emittentin oder durch Dritte gestellt; eine solche Sicherheit wird auch zu keinem Zeitpunkt gestellt werden.

§ 3

delivered in exchange for the Temporary Global Note shall be delivered only outside of the United States.

(4) *Clearing System.* The Global Notes will be kept in custody by or on behalf of the Clearing System until all obligations of the Issuer under the Notes have been satisfied. “Clearing System” means Oesterreichische Kontrollbank Aktiengesellschaft (*OeKB*) as well as each successor.

(5) *Holder of Notes.* The holders of Notes (the *Holders*) hold proportionate co-ownership interests in the Global Notes, which are transferable exclusively pursuant to the conditions of the Clearing System.

(6) *ISIN.* The ISIN Code (International Securities Identification Number or ISIN) is AT0000A0ZHF1.

§ 2

Status of the Notes

Status of the Notes. The obligations of the Issuer under the Notes constitute unsecured and subordinated obligations of the Issuer ranking (i) senior to the Issuer's share capital, (ii) pari passu among themselves and Parity Securities (as defined in §4(8)), and (iii) junior to all other present or future unsubordinated obligations of the Issuer and subordinated obligations of the Issuer that are expressed to rank senior to the Notes, except in each case as otherwise required by mandatory provisions of law. In the event of the liquidation, dissolution, insolvency or proceedings for the avoidance of insolvency of the Issuer no amounts shall be payable in respect of the Notes until the claims of all unsubordinated and subordinated creditors of the Issuer whereby the claims of the subordinated creditors have to be expressed to rank senior to the Notes shall have been satisfied in full. No security is, or shall at any time be, granted by the Issuer or any other person securing rights of the Holders under the Notes.

§ 3

Aufrechnungsverbot

Aufrechnungsverbot. Die Anleihegläubiger sind nicht berechtigt, Forderungen aus den Schuldverschreibungen gegen mögliche Forderungen der Emittentin gegen sie aufzurechnen. Die Emittentin ist nicht berechtigt, mögliche Forderungen gegenüber Anleihegläubigern gegen Verpflichtungen aus den Schuldverschreibungen aufzurechnen.

§ 4 Verzinsung

(1) *Festzinszeiträume*

- (a) Im Zeitraum ab und einschließlich dem 20. März 2013 (der *Zinslaufbeginn*) bis zum 31. Oktober 2014 (der *Erste Endperiodetermin*) (ausschließlich) werden die Schuldverschreibungen bezogen auf den Gesamtnennbetrag in Höhe des Ersten Festzinssatzes verzinst. Während dieses Zeitraums sind Zinsen nachträglich jeweils am 31. Oktober (der *Festzinszahlungstag*) eines jeden Jahres fällig und zahlbar, beginnend am 31. Oktober 2013 (der *Erste Festzinszahlungstag*) und endend am Ersten Endperiodetermin, sofern die Emittentin nicht von ihrem Recht gemäß § 4(5)(a) zur Aussetzung der Zinszahlung Gebrauch macht.

Erster Festzinssatz bezeichnet vom Zinslaufbeginn (einschließlich) bis zum Ersten Endperiodetermin (ausschließlich) einen Zinssatz in Höhe von 7,125% jährlich.

- (b) Im Zeitraum ab dem Ersten Endperiodetermin (einschließlich) bis zum 31. Oktober 2019 (der *Erste Rückzahlungstermin*) (ausschließlich) werden die Schuldverschreibungen bezogen auf den Gesamtnennbetrag in Höhe des Zweiten Festzinssatzes verzinst. Während dieses Zeitraums sind Zinsen nachträglich jeweils am 31. Oktober eines jeden Jahres fällig und zahlbar, beginnend am 31. Oktober 2015 und endend am Ersten Rückzahlungstermin, sofern die Emittentin nicht von ihrem Recht gemäß § 4(5)(a) zur Aussetzung der Zinszahlung Gebrauch macht.

Zweiter Festzinssatz bezeichnet vom Ersten Endperiodetermin (einschließlich) bis zum Ersten Rückzahlungstermin (ausschließlich) einen Zinssatz in Höhe von 6,0% jährlich.

- (c) Im Zeitraum ab dem Ersten Rückzahlungstermin (einschließlich) bis zum 31. Oktober 2024 (der *Zweite Rückzahlungstermin*) (ausschließlich) werden die Schuldverschreibungen bezogen auf den Gesamtnennbetrag in Höhe des Reset-Zinssatzes verzinst. Während dieses Zeitraums sind Zinsen nachträglich jeweils am 31. Oktober eines jeden Jahres fällig und zahlbar, beginnend

No right to set-off

No right to set-off. The Holders may not set off any claims arising under the Notes against any claims that the Issuer may have against any of them. The Issuer may not set off any claims it may have against any Holder against any claims of such Holder under the Notes.

§ 4 Interest

(1) *Fixed Rate Periods*

- (a) In the period from and including March 20, 2013 (the *Interest Commencement Date*) to but excluding October 31, 2014 (the *First Period End Date*) the Notes bear interest on their aggregate principal amount at the First Fixed Rate of Interest. During such period, interest shall be due and payable annually in arrear on October 31 (the *Interest Payment Date*) of each year, commencing on October 31, 2013 (the *First Interest Payment Date*) and ending on the First Period End Date, unless the Issuer exercises its right pursuant to § 4(5)(a) to defer an interest payment.

First Fixed Rate of Interest means from and including the Interest Commencement Date to but excluding the First Period End Date a rate of 7.125% per annum.

- (b) In the period from and including the First Period End Date to but excluding October 31, 2019 (the *First Call Date*) the Notes bear interest on their aggregate principal amount at the First Fixed Rate of Interest. During such period, interest shall be due and payable annually in arrear on October 31 of each year, commencing on October 31, 2015 and ending on the First Call Date, unless the Issuer exercises its right pursuant to § 4(5)(a) to defer an interest payment.

Second Fixed Rate of Interest means from and including the First Period End Date to but excluding the First Call Date a rate of 6.0% per annum.

- (c) In the period from and including the First Call Date to but excluding October 31, 2024 (the *Second Call Date*) the Notes bear interest on their aggregate principal amount at the Reset Interest Rate. During such period, interest shall be due and payable annually in arrear on October 31 of each year, commencing on October 31, 2020 and ending on the Second Call Date, unless the Issuer

am 31. Oktober 2020 und endend am Zweiten Rückzahlungstermin, sofern die Emittentin nicht von ihrem Recht gemäß § 4(5)(a) zur Aussetzung der Zinszahlung Gebrauch macht.

Der **Reset-Zinssatz** ist der 5-Jahres Swapsatz (wie nachstehend definiert) zuzüglich 4,93% jährlich, wie von der Berechnungsstelle festgelegt.

Der **5-Jahres Swapsatz** ist

- (i) das rechnerische Mittel der nachgefragten und angebotenen Sätze für den jährlichen Festzinszahlungsstrom (berechnet auf einer 30/360 Tageberechnungsbasis) einer fixed-for-floating Euro Zinsswap- Transaktion, (x) die eine 5-jährige Laufzeit hat und am Ersten Rückzahlungstermin beginnt, (y) die auf einen Betrag lautet, der dem einer repräsentativen einzelnen Transaktion in dem relevanten Markt zur relevanten Zeit eines anerkannten Händlers mit guter Bonität im Swap-Markt entspricht, und (z) deren variabler Zahlungsstrom auf dem 6-Monats EURIBOR Satz beruht (berechnet auf einer Actual/360 Tage-Berechnungsbasis), das am zweiten Geschäftstag vor dem Zweiten Rückzahlungstermin (der **Reset-Zinsfeststellungstag**) um 11:00 Uhr (Frankfurter Zeit) auf dem Reuters Bildschirm „ISDAFIX2“ unter der Überschrift „EURIBOR BASIS“ und dem Untertitel „11:00 AM Frankfurt time“ (auf dem solche Überschriften und Untertitel von Zeit zur Zeit erscheinen) (die **Reset-Bildschirmseite**) angezeigt wird; oder
- (ii) falls irgendeine für Alternative (i) benötigte Information am Reset-Zinsfeststellungstag nicht auf der Reset-Bildschirmseite erscheint, der Reset-Referenzbankensatz am Reset-Zinsfeststellungstag,

wie jeweils von der Berechnungsstelle festgelegt.

Der **Reset-Referenzbankensatz** ist der Prozentsatz, der auf Basis der 5-Jahres Swapsatz-Quotierungen, die der Berechnungsstelle ungefähr um 11:00 Uhr (Frankfurter Zeit) von fünf führenden Swap-Händlern im Interbankenhandel (die **Reset-Referenzbanken**) gestellt werden, am Reset-Zinsfeststellungstag von der Berechnungsstelle festgelegt wird. Wenn mindestens drei Quotierungen genannt werden, wird der 5-Jahres Swapsatz das rechnerische Mittel der Quotierungen unter Ausschluss der höchsten Quotierung (bzw., für den Fall von gleich hohen Quotierungen, einer der höchsten Quotierungen) und der niedrigsten Quotierung (bzw., für den Fall von gleich hohen Quotierungen, einer der

exercises its right pursuant to § 4(5)(a) to defer an interest payment.

The **Reset Interest Rate** will be the 5-year Swap Rate (as defined below) plus 4.93% per annum, as determined by the Calculation Agent.

The **5-year Swap Rate** will be

- (i) the arithmetic mean of the bid and offered rates for the annual fixed leg (calculated on a 30/360 day count basis) of a fixed-for-floating Euro interest rate swap transaction which (x) has a term of 5 years and commencing on the First Call Date, (y) is in an amount that is representative of a single transaction in the relevant market at the relevant time with an acknowledged dealer of good credit in the swap market, and (z) has a floating leg based on the 6-months EURIBOR rate (calculated on an Actual/360 day count basis) which appears on the Reuters screen “ISDAFIX2” under the heading “EURIBOR BASIS” and the caption “11:00 AM Frankfurt time” (as such headings and captions may appear from time to time) as of 11.00 a.m. (Frankfurt time) (the **Reset Screen Page**) on the second Business Day prior to the Second Call Date (the **Reset Interest Determination Date**); or
- (ii) in the event that any of the information required for the purposes of alternative (i) does not appear on the Reset Screen Page on the Reset Interest Determination Date, the Reset Reference Bank Rate on the Reset Interest Determination Date,

in each case as determined by the Calculation Agent.

Reset Reference Bank Rate means the percentage rate determined by the Calculation Agent on the basis of the 5-year Swap Rate Quotations provided by five leading swap dealers in the interbank market (the **Reset Reference Banks**) to the Calculation Agent at approximately 11.00 a.m. (Frankfurt time) on the Reset Interest Determination Date. If at least three quotations are provided, the 5-year Swap Rate will be the arithmetic mean of the quotations, eliminating the highest quotation (or, in the event of equality one of the highest) and the lowest quotation (or, in the event of equality, one of the lowest).

niedrigsten Quotierungen) sein.

5-Jahres Swapsatz-Quotierungen bezeichnet das rechnerische Mittel der nachgefragten und angebotenen Sätze für den jährlichen Festzinszahlungsstrom (berechnet auf einer 30/360 Tagesberechnungsbasis) einer fixed-for-floating Euro Zinsswap-Transaktion, (x) die eine 5-jährige Laufzeit hat und am Ersten Rückzahlungstermin beginnt, (y) die auf einen Betrag lautet, der dem einer repräsentativen einzelnen Transaktion in dem relevanten Markt zur relevanten Zeit eines anerkannten Händlers mit guter Bonität im Swap-Markt entspricht, und (z) deren variabler Zahlungsstrom auf dem 6-Monats EURIBOR Satz beruht (berechnet auf einer Actual/360 Tage-Berechnungsbasis).

Die Berechnungsstelle wird den Reset-Zinssatz für die Schuldverschreibungen am Reset-Zinsfeststellungstag bestimmen und veranlassen, dass dieser der Emittentin, der Zahlstelle und jeder Börse, an der die Schuldverschreibungen zu diesem Zeitpunkt notiert sind und deren Regeln eine Mitteilung an die Börse verlangen, sowie den Anleihegläubigern gemäß § 13 unverzüglich, aber keinesfalls später als am achten auf dessen Bestimmung folgenden Geschäftstag mitgeteilt wird.

Alle Bescheinigungen, Mitteilungen, Gutachten, Festsetzungen, Berechnungen, Quotierungen und Entscheidungen, die von der Berechnungsstelle für die Zwecke dieses § 4(1)(c) gemacht, abgegeben, getroffen oder eingeholt werden, sind (sofern nicht ein offensichtlicher Irrtum vorliegt) für die Emittentin, die Zahlstelle und die Anleihegläubiger bindend.

- (d) Sofern Zinsen in Bezug auf eine Festzinsperiode oder einen Teil davon zu berechnen sind, erfolgt die Berechnung auf der Grundlage des Festzins-Zinstagequotienten (wie nachstehend definiert).

Festzinszahlungstag ist der 31. Oktober eines jeden Jahres, beginnend am 31. Oktober 2013 und endend am Zweiten Rückzahlungstermin.

Festzinsperiode bezeichnet jeden Zeitraum ab dem Zinslaufbeginn (einschließlich) bis zum Ersten Festzinszahlungstag (ausschließlich) und nachfolgend ab jedem Festzinszahlungstag (einschließlich) bis zu dem jeweils nächstfolgenden Festzinszahlungstag (ausschließlich).

Festzins-Zinstagequotient bezeichnet im Hinblick auf die Berechnung eines Betrages von Zinsen auf die Schuldverschreibungen für einen beliebigen Zeitraum (ab dem ersten Tag dieses Zeitraums

5-year Swap Rate Quotations means the arithmetic mean of the bid and offered rates for the annual fixed leg (calculated on a 30/360 day count basis) of a fixed-for-floating Euro interest rate swap transaction which transaction (x) has a term of 5 years and commencing on the First Call Date, (y) is in an amount that is representative of a single transaction in the relevant market at the relevant time with an acknowledged dealer of good credit in the swap market, and (z) has a floating leg based on the 6-months EURIBOR rate (calculated on an Actual/360 day count basis).

The Calculation Agent will, on the Reset Interest Determination Date, determine the Reset Rate of Interest and cause the same to be notified to the Issuer, the Paying Agent and, if required by the rules of any stock exchange on which the Notes are then listed, to such stock exchange, and to the Holders in accordance with § 13 without undue delay, but, in any case, not later than on the eighth Business Day after its determination.

All certificates, communications, opinions, determinations, calculations, quotations and decisions given, expressed, made or obtained for the purposes of the provisions of this § 4(1)(c) by the Calculation Agent will (in the absence of manifest error) be binding on the Issuer, the Paying Agent and the Holders.

- (d) If interest is required to be calculated for any Fixed Rate Interest Period or part thereof, such interest shall be calculated on the basis of the Fixed Rate Day Count Fraction (as defined below).

Fixed Interest Payment Date means October 31 of each year, commencing on October 31, 2013 and ending on the Second Call Date.

Fixed Rate Interest Period means each period from and including the Interest Commencement Date to but excluding the First Fixed Interest Payment Date and thereafter from and including each Fixed Interest Payment Date to but excluding the next following Fixed Interest Payment Date.

Fixed Rate Day Count Fraction means, in respect of the calculation of an amount of interest on the Notes for any period of time (from and including the first day of such period to but excluding the

(einschließlich) bis zum letzten Tag dieses Zeitraums (ausschließlich) (der **Zinsberechnungszeitraum**)

(i) wenn der Zinsberechnungszeitraum der Feststellungsperiode entspricht, in die er fällt, oder kürzer als diese ist, die Anzahl von Tagen in dem Zinsberechnungszeitraum dividiert durch das Produkt aus (A) der Anzahl von Tagen in der betreffenden Feststellungsperiode und (B) der Anzahl der Feststellungsperioden, die üblicherweise in einem Jahr enden; und

(ii) wenn der Zinsberechnungszeitraum länger als eine Feststellungsperiode ist, die Summe aus

(A) der Anzahl der Tage in dem betreffenden Zinsberechnungszeitraum, die in die Feststellungsperiode fallen, in der sie beginnt, dividiert durch die Anzahl der Tage in der betreffenden Feststellungsperiode; und

(B) die Anzahl der Tage in dem betreffenden Zinsberechnungszeitraum, die in die nachfolgende Feststellungsperiode fallen, dividiert durch die Anzahl der Tage in der betreffenden Feststellungsperiode.

Feststellungsperiode bezeichnet den Zeitraum ab dem Festzinszahlungstages eines Jahres (einschließlich) bis zum Festzinszahlungstag des Folgejahres (ausschließlich).

(2) *Variable Zinszeiträume.*

(a) *Variable Verzinsung.*

Im Zeitraum ab dem Zweiten Rückzahlungstermin (einschließlich) bis zum Tag der Rückzahlung (ausschließlich) werden die Schuldverschreibungen, bezogen auf ihren Gesamtnennbetrag, in Höhe des Variablen Zinssatzes für die betreffende Variable Zinsperiode verzinst. Während dieses Zeitraums sind Zinsen jeweils jährlich nachträglich an jedem Variablen Zinszahlungstag zur Zahlung vorgesehen, und werden nach Maßgabe der in § 4(5)(a) dargelegten Bedingungen fällig.

(b) *Variable Zinszahlungstage und Variable Zinsperioden.*

Variabler Zinszahlungstag bezeichnet den 31. Oktober, 31. Januar, 30. April und 31. Juli eines jeden Jahres, erstmals am 31. Januar 2025.

last day of such period) (the **Calculation Period**)

(i) if the Calculation Period is equal to or shorter than the Determination Period during which it falls, the number of days in the Calculation Period divided by the product of (A) the number of days in such Determination Period and (B) the number of Determination Periods normally ending in any year; and

(ii) if the Calculation Period is longer than one Determination Period, the sum of:

(A) the number of days in such Calculation Period falling in the Determination Period in which it begins divided by the number of days in such Determination Period; and

(B) the number of days in such Calculation Period falling in the next Determination Period divided by the number of days in such Determination Period.

Determination Period means the period from and including the Interest Payment Date in any year to but excluding the Interest Payment Date in the next following year.

(2) *Floating Rate Periods.*

(a) *Floating Rate Interest.*

In the period from and including the Second Call Date to but excluding the date of redemption the Notes bear interest on their aggregate principal amount at the Floating Interest Rate for the relevant Floating Rate Interest Period. During such period, interest is scheduled to be paid annually in arrear on each Floating Interest Payment Date, and will be due and payable (*fällig*) in accordance with the conditions set out in § 4(5)(a).

(b) *Floating Interest Payment Dates and Floating Rate Interest Periods.*

Floating Interest Payment Date means October 31, January 31, April 30 and July 31 in each year, commencing on January 31, 2025.

Variable Zinsperiode bezeichnet jeden Zeitraum ab dem Zweiten Rückzahlungstermin (einschließlich) bis zum ersten Variablen Zinszahlungstag (ausschließlich) und nachfolgend ab jedem Variablen Zinszahlungstag (einschließlich) bis zu dem jeweils nächstfolgenden Variablen Zinszahlungstag (ausschließlich).

(c) *Variabler Zinssatz.*

Der Zinssatz für die jeweilige Variable Zinsperiode (der **Variable Zinssatz**) berechnet sich aus dem Angebotssatz (ausgedrückt als Prozentsatz per annum) für Dreimonatseinlagen in Euro für diese Variable Zinsperiode, der am Zinsfestsetzungstag um 11:00 Uhr vormittags (Brüsseler Ortszeit) auf der Bildschirmseite angegeben wird zuzüglich 5,93% (die **Marge**), wobei alle Festlegungen durch die Berechnungsstelle erfolgen.

(d) *Definitionen.*

In diesen Anleihebedingungen bezeichnet:

Bildschirmseite die Reuters-Seite EURIBOR01 (oder eine andere Bildschirmseite von Reuters oder einem anderen Informationsanbieter als Nachfolger, die die Reuters-Seite EURIBOR01 zur Anzeige solcher Sätze ersetzt). Sollte die Bildschirmseite nicht zur Verfügung stehen, wird die Berechnungsstelle von fünf von ihr zu bestimmenden Referenzbanken deren jeweilige Angebotssätze (jeweils als Prozentsatz per annum ausgedrückt) für Dreimonatseinlagen in Euro für die betreffende Variable Zinsperiode gegenüber führenden Banken im Interbanken-Markt der Euro-Zone um ca. 11.00 Uhr (Brüsseler Ortszeit) am Zinsfestsetzungstag anfordern. Falls zwei oder mehr Referenzbanken der Berechnungsstelle solche Angebotssätze nennen, ist der Zinssatz für die betreffende Variable Zinsperiode das arithmetische Mittel (falls erforderlich, auf- oder abgerundet auf das nächste ein Tausendstel Prozent, wobei 0,0005 aufgerundet wird) dieser Angebotssätze zuzüglich der Marge. Falls der Variable Zinssatz nicht gemäß der oben definierten Bestimmungen ermittelt werden kann, ist der Zinssatz der Angebotssatz bzw. das arithmetische Mittel der Angebotssätze auf der Bildschirmseite an dem letzten Tag vor dem Zinsfestsetzungstag, an dem diese Angebotssätze angezeigt wurden, zuzüglich der Marge;

Geschäftstag ist ein Tag, der ein Bankarbeitstag in

Floating Rate Interest Period means each period from and including the Second Call Date to but excluding the first Floating Interest Payment Date and thereafter from and including each Floating Interest Payment Date to but excluding the next following Floating Interest Payment Date.

(c) *Floating Rate Interest.*

The rate of interest for the relevant Floating Rate Interest Period (the **Floating Interest Rate**) will be the offered quotation (expressed as a percentage rate per annum) for threemonth deposits in Euro for that Floating Rate Interest Period which appears on the Screen Page as of 11:00 a.m. (Brussels time) on the Interest Determination Date plus 5.93% (the **Margin**), all as determined by the Calculation Agent.

(d) *Definitions*

In these Terms and Conditions:

Screen Page means Reuters Page EURIBOR01 (or such other screen page of Reuters or such other information service, which is the successor to Reuters Page EURIBOR01 for the purpose of displaying such rates). If the Screen Page is not available, the Calculation Agent will request five Reference Banks selected by it to provide the Calculation Agent with its offered quotation (expressed as a percentage rate per annum) for three-month deposits in Euro for the relevant Floating Rate Interest Period to leading banks in the interbank market of the Euro-Zone at approximately 11.00 a.m. (Brussels time) on the Interest Determination Date. As long as two or more of the selected Reference Banks provide the Calculation Agent with such offered quotations, the Rate of Interest for such Floating Rate Interest Period will be the arithmetic mean of such offered quotations (rounded if necessary to the nearest one thousandth of a percentage point, with 0.0005 being rounded upwards) plus the Margin. If the Rate of Interest cannot be determined in accordance with the foregoing provisions, the Rate of Interest will be the offered quotation or the arithmetic mean of the offered quotations on the Screen Page on the last day preceding the Interest Determination Date on which such quotations were offered plus the Margin;

Business Day means a day which is a banking day

Österreich ist und an dem das Trans-European Automated Real-Time Gross Settlement Express Transfer (**TARGET2**) System und die Clearingsysteme Zahlungen in Euro abwickeln.

Referenzbanken diejenigen Banken, deren Angebotssätze zur Ermittlung des maßgeblichen Angebotssatzes zu dem Zeitpunkt benutzt wurden, als solch ein Angebot letztmals auf der maßgeblichen Bildschirmseite angezeigt wurde;

Zinsfestsetzungstag den zweiten Geschäftstag, der dem Beginn der maßgeblichen Variablen Zinsperiode vorangeht; und

Zinstagequotient im Hinblick auf die Berechnung des Variablen Zinsbetrages für einen Zinsberechnungszeitraum die tatsächliche Anzahl von Tagen im Zinsberechnungszeitraum geteilt durch 360.

(e) *Aufgaben der Berechnungsstelle.*

Die Berechnungsstelle wird zu oder baldmöglichst nach jedem Zeitpunkt, an dem der Variable Zinssatz zu bestimmen ist, den auf die Schuldverschreibungen fälligen Variablen Zinsbetrag (der **Variable Zinsbetrag**) für die entsprechende Variable Zinsperiode berechnen. Die Berechnungsstelle ermittelt den Variablen Zinsbetrag, indem sie den Variablen Zinssatz (einschließlich der Marge) und den Zinstagequotient auf den Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen anwendet, wobei sie den resultierenden Betrag auf den nächstliegenden Eurocent auf- oder abrundet (wobei 0,5 solcher Einheiten aufgerundet werden).

Die Berechnungsstelle wird veranlassen, dass der Variable Zinssatz, der Variable Zinsbetrag für die jeweilige Variable Zinsperiode, die jeweilige Variable Zinsperiode und der relevante Variable Zinszahlungstag der Emittentin und, sofern dies von den jeweiligen Wertpapierbörsen, an denen die Schuldverschreibungen notiert sind, vorgesehen ist, der jeweiligen Wertpapierbörsen sowie den Anleihegläubigern durch Bekanntmachung gemäß § 13 baldmöglichst, aber keinesfalls später als zu Beginn der maßgeblichen Variablen Zinsperiode, bekannt gemacht wird. Im Fall einer Verlängerung oder Verkürzung der Variablen Zinsperiode kann der mitgeteilte Variable Zinsbetrag und Variable Zinszahlungstag ohne Vorankündigung nachträglich angepasst (oder andere geeignete Anpassungsregelungen getroffen) werden. Jede solche Anpassung wird umgehend allen Wertpapierbörsen, an denen die

in Austria and on which the Trans-European Automated Real-Time Gross Settlement Express Transfer (**TARGET2**) System and the Clearing Systems settle payments in euro.

Reference Banks means those banks whose offered rates were used to determine such quotation when such quotation last appeared on the Screen Page;

Interest Determination Date means the second Business Day prior to the commencement of the relevant Floating Rate Interest Period; and

Day Count Fraction means, in respect of the calculation of the Floating Interest Amount for any Calculation Period, the actual number of days in the Calculation Period divided by 360.

(e) *Duties of the Calculation Agent.*

The Calculation Agent will, on or as soon as practicable after each time at which the Floating Interest Rate is to be determined, determine the Floating Interest Rate and calculate the amount of interest (the **Floating Interest Amount**) payable on the Notes for the relevant Floating Rate Interest Period. The Calculation Agent will calculate the Floating Interest Amount by applying the Floating Interest Rate (including the Margin) and the Day Count Fraction to the aggregate principal amount of the Notes and rounding the resultant figure to the nearest eurocent, with 0.5 or more of a eurocent being rounded upwards.

The Calculation Agent will cause the Floating Interest Rate, each Floating Interest Amount for each Floating Rate Interest Period, each Floating Rate Interest Period and the relevant Floating Interest Payment Date to be notified to the Issuer and, if required by the rules of any stock exchange on which the Notes are from time to time listed, to such stock exchange, and to the Holders by notice in accordance with § 13 as soon as possible after their determination, but in no event later than at the beginning of the relevant Floating Rate Interest Period. Each Floating Interest Amount and Floating Interest Payment Date so notified may subsequently be amended (or appropriate alternative arrangements may be made by way of adjustment) without notice in the event of an extension or shortening of the Floating Rate Interest Period. Any such amendment will be promptly notified to any stock exchange on which

Schuldverschreibungen zu diesem Zeitpunkt notiert sind, sowie den Anleihegläubigern gemäß § 13 bekannt gemacht.

Alle Bescheinigungen, Mitteilungen, Gutachten, Festsetzungen, Berechnungen, Quotierungen und Entscheidungen, die von der Berechnungsstelle für die Zwecke dieses § 4(2) gemacht, abgegeben, getroffen oder eingeholt werden, sind (sofern nicht ein offensichtlicher Irrtum vorliegt) für die Emittentin, die Zahlstelle und die Anleihegläubiger bindend.

(3) *Verzinsung nach Eintritt eines Kontrollwechselereignisses.*

Wenn ein Kontrollwechsel (wie in § 5(5) definiert) eintritt und die Emittentin die Schuldverschreibungen nicht gemäß § 5(5) zurückzahlt, erhöht sich der für die Zinszahlung auf die Schuldverschreibungen ansonsten anwendbare Zinssatz ab dem Kalendertag, der 61 Tage nach dem Eintritt eines Kontrollwechsels (wie in § 5(5) definiert) liegt (einschließlich) um 5,0% p.a.

(4) *Ende der Verzinsung und Verzugszinsen.* Die Verzinsung der Schuldverschreibungen endet mit Beginn des Tages, an dem sie zur Rückzahlung fällig werden, oder, sollte die Emittentin die bei Fälligkeit aus diesen Schuldverschreibungen zu leistende Rückzahlung bei Fälligkeit nicht leisten, mit Beginn des Tages der tatsächlichen Zahlung. Der im Falle eines solchen Verzuges anzuwendende Zinssatz entspricht dem gesetzlichen Verzugszinssatz.

(5) *Fälligkeit von Zinszahlungen; wahlweiser Zinsaufschub.*

- (a) Zinsen, die während einer Zinsperiode auflaufen, werden an dem betreffenden Zinszahlungstag fällig, sofern sich die Emittentin nicht durch eine Bekanntmachung an die Anleihegläubiger gemäß § 13 innerhalb einer Frist von nicht weniger als 10 und nicht mehr als 15 Geschäftstagen vor dem betreffenden Zinszahlungstag dazu entscheidet, die betreffende Zinszahlung (insgesamt, jedoch nicht teilweise) auszusetzen.

Wenn sich die Emittentin an einem Zinszahlungstag zur Nichtzahlung aufgelaufener Zinsen entscheidet, dann ist sie nicht verpflichtet, an dem betreffenden Zinszahlungstag Zinsen zu zahlen. Eine Nichtzahlung von Zinsen aus diesem Grunde begründet keinen Verzug der Emittentin und keine anderweitige Verletzung ihrer Verpflichtungen aufgrund dieser Schuldverschreibungen oder für sonstige Zwecke.

the Notes are then listed and to the Holders in accordance with § 13.

All certificates, communications, opinions, determinations, calculations, quotations and decisions given, expressed, made or obtained for the purposes of the provisions of this § 4(2) by the Calculation Agent will (in the absence of manifest error) be binding on the Issuer, the Paying Agent and the Holders.

(3) *Interest following the occurrence of the Change of Control Event.*

If a Change of Control (as defined in § 5(5)) occurs and the Issuer does not redeem the Notes in accordance with § 5(5), the interest rate applicable to the Notes will be increased by 5.0% p.a. from the day (inclusive) falling 61 days after the day on which a Change of Control (as defined in § 5(5)) has occurred.

(4) *Cessation of interest and default interest.* Interest on the Notes shall cease to accrue from the beginning of the day they are due for redemption, or, in case the Issuer fails to make the relevant redemption payment under the Notes when due, from the beginning of the day on which such payment is made. In the case of such failure to pay (Verzug), the respective rate of interest shall be equal to the statutory applicable default interest rate.

(5) *Due date for interest payments; optional interest deferral.*

- (a) Interest which accrues during an Interest Period will be due and payable (*fällig*) on the relevant Interest Payment Date, unless the Issuer elects, by giving not less than 10 and not more than 15 Business Days' notice to the Holders prior the relevant Interest Payment Date in accordance with § 13, to defer the relevant payment of interest (in whole but not in part).

If the Issuer elects not to pay accrued interest on an Interest Payment Date, then it will not have any obligation to pay such interest on such Interest Payment Date. Any such non-payment of interest will not constitute a default of the Issuer or any other breach of its obligations under the Notes or for any other purpose.

Nach Maßgabe dieses § 4(5)(a) nicht fällig gewordene Zinsen sind aufgeschobene Zinszahlungen (**Aufgeschobene Zinszahlungen**).

(b) Aufgeschobene Zinszahlungen werden nicht verzinnt.

(6) *Freiwillige Zahlung von Aufgeschobenen Zinszahlungen.*

Die Emittentin ist berechtigt, ausstehende Aufgeschobene Zinszahlungen jederzeit insgesamt oder teilweise nach Bekanntmachung an die Anleihegläubiger gemäß § 13 unter Einhaltung einer Frist von nicht weniger als 10 und nicht mehr als 15 Geschäftstagen nachzuzahlen, wobei eine solche Bekanntmachung (i) den Betrag an Aufgeschobenen Zinszahlungen, der gezahlt werden soll, und (ii) den für diese Zahlung festgelegten Termin (der **Freiwillige Nachzahlungstermin**) enthalten muss.

(7) *Pflicht zur Zahlung von Aufgeschobenen Zinszahlungen.*

Die Emittentin ist verpflichtet, ausstehende Aufgeschobene Zinszahlungen insgesamt und nicht nur teilweise am nächsten Pflichtnachzahlungstag nach dem Zinszahlungstag, an dem die Zinszahlung aufgeschoben wurde, zu zahlen.

(8) *Definitionen.*

In diesen Anleihebedingungen gilt Folgendes:

Gleichrangiges Wertpapier bezeichnet jedes gegenwärtige oder zukünftige Wertpapier, Namenswertpapier oder jedes andere Instrument, (i) das von der Emittentin begeben ist und bei dem die daraus folgenden Verbindlichkeiten der Emittentin mit den Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Schuldverschreibungen gleichrangig oder als gleichrangig vereinbart sind, oder (ii) das von einer Konzerngesellschaft begeben ist, und das von der Emittentin dergestalt garantiert ist, oder für das die Emittentin dergestalt die Haftung übernommen hat, dass die Verbindlichkeiten der Emittentin aus der betreffenden Garantie oder Haftungsübernahme mit den Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Schuldverschreibungen gleichrangig oder als gleichrangig vereinbart sind.

Nachrangiges Wertpapier bezeichnet (i) die Stammaktie der Emittentin, (ii) jede gegenwärtige oder zukünftige Aktie einer anderen Gattung von Aktien der Emittentin, (iii) jedes andere gegenwärtige oder zukünftige Wertpapier, Namenswertpapier oder jedes andere Instrument, das von der Emittentin begeben ist und bei dem die daraus folgenden Verbindlichkeiten der Emittentin mit den Stammaktien der Emittentin

Interest not due and payable in accordance with this § 4(5)(a) will constitute deferred interest payments (**Deferred Interest Payments**).

(b) Deferred Interest Payments will not bear interest.

(6) *Optional Settlement of Deferred Interest Payments.*

The Issuer will be entitled to pay outstanding Deferred Interest Payments (in whole or in part) at any time on giving not less than 10 and not more than 15 Business Days' notice to the Holders in accordance with § 13 which notice will specify (i) the amount of Deferred Interest Payments to be paid and (ii) the date fixed for such payment (the **Optional Settlement Date**).

(7) *Mandatory payment of Deferred Interest Payments.*

The Issuer must pay outstanding Deferred Interest Payments (in whole but not in part) on the next Mandatory Settlement Date following the Interest Payment Date on which the interest payment was deferred.

(8) *Definitions.*

For the purposes of these Terms and Conditions:

Parity Security means any present or future security, registered security or other instrument which (i) is issued by the Issuer and the obligations under which rank or are expressed to rank pari passu with the Issuer's obligations under the Notes, or (ii) is issued by a Group Entity and guaranteed by the Issuer or for which the Issuer has otherwise assumed liability where the Issuer's obligations under the relevant guarantee or other assumption of liability rank or are expressed to be pari passu with the Issuer's obligations under the Notes.

Junior Securities means (i) the ordinary shares of the Issuer, (ii) any present or future share of any other class of shares of the Issuer, (iii) any other present or future security registered security or other instrument of the Issuer the Issuer's obligations under which rank or are expressed to rank pari passu with the ordinary shares of the Issuer and (iv) any present or future security, registered security or other instrument which is

gleichrangig oder als gleichrangig vereinbart sind und (iv) jedes gegenwärtige oder zukünftige Wertpapier, Namenswertpapier oder jedes andere Instrument, das von einer Konzerngesellschaft begeben ist, und das von der Emittentin dergestalt garantiert ist oder für das die Emittentin dergestalt die Haftung übernommen hat, dass die betreffenden Verbindlichkeiten der Emittentin aus der maßgeblichen Garantie oder Haftungsübernahme mit den unter (i) und (ii) genannten Instrumenten gleichrangig oder als gleichrangig vereinbart sind.

Ein **Obligatorisches Nachzahlungsereignis** bezeichnet vorbehaltlich des nachstehenden Satzes 2 jedes der folgenden Ereignisse:

- (i) die ordentliche Hauptversammlung der Emittentin beschließt, eine Dividende, sonstige Ausschüttung oder sonstige Zahlung auf eine Aktie einer beliebigen Gattung der Emittentin zu leisten (mit Ausnahme einer Dividende, Ausschüttung oder Zahlung in Form von Stammaktien der Emittentin);
- (ii) die Emittentin oder eine Konzerngesellschaft zahlt eine Dividende, sonstige Ausschüttung oder sonstige Zahlung auf ein Nachrangiges Wertpapier (mit Ausnahme einer Dividende, Ausschüttung oder Zahlung auf ein Nachrangiges Wertpapier in Form von Stammaktien der Emittentin); oder
- (iii) die Emittentin oder eine Konzerngesellschaft (jeweils direkt oder indirekt) zahlt oder kauft ein Nachrangiges Wertpapier zurück oder erwirbt ein Nachrangiges Wertpapier anderweitig.

In den vorgenannten Fällen (ii) und (iii) tritt jedoch kein Obligatorisches Nachzahlungsereignis ein, wenn

- (x) die Emittentin oder die betreffende Konzerngesellschaft nach Maßgabe der Emissionsbedingungen des betreffenden Nachrangigen Wertpapiers zu der Zahlung, zu der Rückzahlung, zu dem Rückkauf oder zu dem anderweitigen Erwerb verpflichtet ist; oder
- (y) die Emittentin eine Aktie einer beliebigen Gattung der Emittentin oder ein Nachrangiges Wertpapier im Zusammenhang mit bestehenden oder zukünftig geschaffenen Aktienoptionsprogrammen, Wandelschuldverschreibungen oder Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen zurückkauft oder anderweitig erwirbt.

issued by a Group Entity and guaranteed by the Issuer or for which the Issuer has otherwise assumed liability where the Issuer's obligations under such guarantee or other assumption of liability rank or are expressed to rank pari passu with the instruments described under (i) and (ii) above.

Compulsory Settlement Event means any of the following events, subject to the proviso in sentence 2 below:

- (i) the ordinary general meeting of shareholders (*ordentliche Hauptversammlung*) of the Issuer resolves on the payment of any dividend, other distribution or other payment on any share of any class of the Issuer (other than a dividend, distribution or payment which is made in the form of ordinary shares of the Issuer);
- (ii) the Issuer or any Group Entity pays any dividend, other distribution or other payment in respect of any Junior Security (other than a dividend, distribution or payment on any Junior Security which is made in the form of ordinary shares of the Issuer); or
- (iii) the Issuer or any Group Entity redeems, repurchases or otherwise acquires (in each case directly or indirectly) any Junior Security.

The cases (ii) and (iii) above are subject to the proviso that no Compulsory Settlement Event occurs if

- (x) the Issuer or the relevant Group Entity is obliged under the terms and conditions of such Junior Security to make such payment, such redemption, such repurchase or such other acquisition; or
- (y) the Issuer repurchases or otherwise acquires any share of any class of the Issuer or any Junior Security in connection with any present or future stock option plan, convertible bond or employee share ownership programs.

Pflichtnachzahlungstag bezeichnet den frühesten der folgenden Tage:

- (i) der Tag, der fünf Geschäftstage nach dem Tag liegt, an dem ein Obligatorisches Nachzahlungsereignis eingetreten ist;
- (ii) der Tag, an dem die Emittentin Zinsen auf die Schuldverschreibungen zahlt;
- (iii) der Tag, an dem die Emittentin oder eine Konzerngesellschaft eine Dividende, sonstige Ausschüttung oder sonstige Zahlung auf ein Gleichrangiges Wertpapier zahlt;
- (iv) der Tag, an dem die Emittentin oder eine Konzerngesellschaft (jeweils direkt oder indirekt) ein Gleichrangiges Wertpapier zurückzahlt, zurückkauft oder anderweitig erwirbt;
- (v) der Tag der Rückzahlung der Schuldverschreibungen gemäß diesen Anleihebedingungen; und
- (vi) der Tag, an dem eine Anordnung zur Auflösung, Abwicklung oder Liquidation der Emittentin ergeht (sofern dies nicht für die Zwecke oder als Folge eines Zusammenschlusses, einer Umstrukturierung oder Sanierung geschieht, bei dem bzw. bei der die Emittentin noch zahlungsfähig ist und bei dem bzw. bei der die fortführende Gesellschaft im Wesentlichen alle Vermögenswerte und Verpflichtungen der Emittentin übernimmt),

mit der Maßgabe, dass

- (x) in den vorgenannten Fällen (iii) und (iv) kein Pflichtnachzahlungstag vorliegt, wenn die Emittentin oder die betreffende Konzerngesellschaft nach Maßgabe der Emissionsbedingungen des betreffenden Gleichrangigen Wertpapiers zu der Zahlung, zu der Rückzahlung, zu dem Rückkauf oder zu dem anderweitigen Erwerb verpflichtet ist; und
- (y) im vorgenannten Fall (iv) kein Pflichtnachzahlungstag vorliegt, wenn die Emittentin oder die betreffende Konzerngesellschaft Gleichrangige Wertpapiere nach einem öffentlichen Rückkaufangebot oder öffentlichen Umtauschangebot zu einem unter dem Nennwert je Gleichrangigem Wertpapier liegenden Kaufpreis zurückkauft oder anderweitig erwirbt.

Zinsperiode bezeichnet jede Festzinsperiode und

Mandatory Settlement Date means the earliest of:

- (i) the date falling five Business Days after the date on which a Compulsory Settlement Event has occurred;
- (ii) the date on which the Issuer pays interest on the Notes;
- (iii) the date on which the Issuer or any Group Entity pays any dividend, other distribution or other payment in respect of any Parity Security;
- (iv) the date on which the Issuer or any Group Entity redeems, repurchases or otherwise acquires (in each case directly or indirectly) any Parity Security;
- (v) the date of redemption of the Notes in accordance with these Terms and Conditions; and
- (vi) the date on which an order is made for the winding up, dissolution or liquidation of the Issuer (other than for the purposes of or pursuant to an amalgamation, reorganisation or restructuring whilst solvent, where the continuing entity assumes substantially all of the assets and obligations of the Issuer),

provided that

- (x) in the cases (iii) and (iv) above no Mandatory Settlement Date occurs if the Issuer or the relevant Group Entity is obliged under the terms and conditions of such Parity Security to make such payment, such redemption, such repurchase or such other acquisition; and
- (y) in the case (iv) above no Mandatory Settlement Date occurs if the Issuer or the relevant Group Entity repurchases or otherwise acquires any Parity Securities in whole or in part in a public tender offer or public exchange offer at a purchase price per Parity Security below its par value.

Interest Period means each Fixed Rate Interest

jede Variable Zinsperiode.

Zinszahlungstag bezeichnet jeden Festzins-Zahlungstag und jeden Variablen Zinszahlungstag.

§ 5

Keine Fälligkeit, Rückzahlung und Rückkauf

- (1) *Keine Endfälligkeit.* Die Schuldverschreibungen haben keinen Endfälligkeitstag und werden, außer nach Maßgabe der Bedingungen in § 5(2) bis (8), nicht zurückgezahlt.
- (2) *Rückzahlung nach Wahl der Emittentin.* Die Emittentin ist berechtigt, durch unwiderrufliche Bekanntmachung an die Anleihegläubiger gemäß § 13 unter Einhaltung einer Frist von nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Tagen die Schuldverschreibungen zu ihrem Nennbetrag (vollständig, jedoch nicht nur teilweise) mit Wirkung zum Ersten Rückzahlungstermin, zum Zweiten Rückzahlungstermin und zu jedem nachfolgenden Variablen Zinszahlungstag zu kündigen.

Im Falle einer solchen Kündigung hat die Emittentin die Schuldverschreibungen an dem in der Kündigungserklärung festgelegten Rückzahlungstag zuzüglich der bis zu diesem Tag (ausschließlich) aufgelaufenen Zinsen (der **Rückzahlungsbetrag**) zurückzuzahlen.

Der Emittentin steht ein Kündigungsrecht gemäß diesem § 5(2) nicht zu, wenn Aufgeschobene Zinszahlungen ausstehen und nicht gleichzeitig mit der Rückzahlung nachgezahlt werden.

- (3) *Kündigungsrecht der Emittentin und vorzeitige Rückzahlung aufgrund eines Gross up Ereignisses, Rechnungslegungsereignisses, Steuerereignisses oder Ratingereignisses.*
 - (a) Bei Eintritt eines Gross up Ereignisses, eines Rechnungslegungsereignisses, Steuerereignisses oder Ratingereignisses (jeweils wie nachstehend definiert) vor dem Zweiten Rückzahlungstermin, ist die Emittentin berechtigt, die Schuldverschreibungen jederzeit (insgesamt, jedoch nicht teilweise) zum Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag (wie nachstehend definiert) zu kündigen und zurückzuzahlen. Der Emittentin steht ein Kündigungsrecht gemäß diesem § 5(3) nicht zu, wenn Aufgeschobene Zinszahlungen ausstehen und nicht gleichzeitig mit der Rückzahlung nachgezahlt werden.
 - (b) Ein **Gross up Ereignis** liegt vor, wenn (i) die Emittentin verpflichtet ist oder verpflichtet sein wird, Zusätzliche Beträge gemäß § 7 als Folge einer Änderung oder Ergänzung der Gesetze (oder

Period and each Floating Rate Interest Period.

Interest Payment Date means each Fixed Interest Payment Date and each Floating Interest Payment Date.

§ 5

No Maturity, Redemption and Repurchase

- (1) *No scheduled redemption.* The Notes have no final maturity date and shall not be redeemed except in accordance with the conditions set out in § 5(2) to (8) below.
- (2) *Redemption at the option of the Issuer.* The Issuer may, upon giving not less than 30 nor more than 60 days' irrevocable notice to the Holders in accordance with § 13 call the Notes (in whole but not in part) with effect from the First Call Date, the Second Call Date or on any Floating Interest Payment Date thereafter at their principal amount.

In each case such call notice is given, the Issuer shall redeem the Notes on the date fixed for redemption in the call notice plus any interest accrued to but excluding such date to the date of redemption (the **Redemption Amount**).

The Issuer shall not be entitled to call and redeem the Notes in accordance with this § 5(2) if any Deferred Interest Payments are outstanding and not settled together with the redemption.

- (3) *Issuer Call Right and Early Redemption due to a Gross up Event, a Tax Event, an Accounting Event or a Rating Event.*
 - (a) If prior to the Second Call Date, either a Gross up Event, a Tax Event, an Accounting Event or a Rating Event (each as defined below) occurs, the Issuer may call and redeem the Notes (in whole but not in part) at their Early Redemption Amount (as defined below). The Issuer shall not be entitled to call and redeem the Notes in accordance with this § 5(3) if any Deferred Interest Payments are outstanding and not settled together with the redemption.
 - (b) A **Gross up Event** shall occur if (i) the Issuer has or will become obliged to pay Additional Amounts pursuant to § 7 as a result of any change in, or amendment to, the laws (or any rules or

von aufgrund dieser Gesetze erlassener Bestimmungen oder Vorschriften) der Republik Österreich oder einer ihrer Gebietskörperschaften oder Behörden der oder in der Republik Österreich oder einer Änderung oder Ergänzung der offiziellen Auslegung oder Anwendung solcher Gesetze, Verordnungen oder Vorschriften zu zahlen, soweit die betreffende Änderung oder Ergänzung oder Durchführung am oder nach dem Ausgabedatum wirksam wird und (ii) die Emittentin dieses Risiko nicht durch das Ergreifen zumutbarer Maßnahmen vermeiden kann.

Im Fall eines Gross up Ereignisses kann die Emittentin die Schuldverschreibungen wie folgt kündigen:

- (i) Bekanntmachung einer Kündigungsmitteilung gemäß § 13, nicht früher als 90 Tage vor dem ersten Tag, an dem die Emittentin erstmals verpflichtet wäre, die jeweiligen zusätzlichen Beträge gemäß § 7 auf die Schuldverschreibungen zu zahlen; und
- (ii) vor Abgabe einer solchen Kündigungsmitteilung Übermittlung an die Zahlstelle:
 - (i) eines Gutachtens eines unabhängigen und angesehenen Rechtsanwaltes, der zumindest seit 5 Jahren in die Liste der Österreichischen Rechtsanwaltskammer eingetragen ist und als solcher praktiziert, aus dem hervorgeht, dass die Emittentin verpflichtet ist oder verpflichtet sein wird, die betreffenden zusätzlichen Beträge als Folge einer entsprechenden Änderung im Gesetz zu zahlen, und
 - (ii) einer von ordnungsgemäß bevollmächtigten Vertretern der Emittentin unterzeichneten Bescheinigung, die bestätigt, dass die Emittentin berechtigt ist, die maßgebliche Rückzahlung vorzunehmen, und aus der die Tatsachen hervorgehen, auf deren Grundlage die Voraussetzungen für das Rückzahlungsrecht der Emittentin eingetreten sind.
- (c) Im Falle eines Steuerereignisses oder Rechnungslegungsereignisses ist die Emittentin berechtigt, jederzeit durch Bekanntmachung an die Anleihegläubiger gemäß § 13 unter Einhaltung einer Frist von nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Tagen, die Schuldverschreibung (vollständig, jedoch nicht nur teilweise) zu kündigen. Falls solch eine Kündigung bekannt gemacht wird, ist die Emittentin berechtigt, die Schuldverschreibungen zum vereinbarten Datum in der Kündigungsbekanntmachung für die Rückzahlung zum Vorzeitigen Rückzahlungs-

regulations thereunder) of the Republic of Austria or any political subdivision or any authority of or in the Republic of Austria or any change in or amendment to any official interpretation or application of those laws or rules or regulations which amendment or change or execution becomes effective on or after the Issue Date, and (ii) that obligation cannot be avoided by the Issuer, taking reasonable measures available to it.

In the case of a Gross up Event, the Issuer may call the Notes by:

- (i) giving an irrevocable notice of redemption to the Holders in accordance with § 13 not earlier than 90 days prior to the earliest date on which the Issuer would be for the first time obliged to pay the Additional Amounts pursuant to § 7; and
- (ii) delivering, prior to giving any such notice of redemption, to the Paying Agent:
 - (i) an opinion of an independent legal advisor of recognised standing, who has been registered in the list of the Austrian Chamber of Attorneys at Law for a minimum of 5 years and practicing as such to the effect that the Issuer has or will become obliged to pay the Additional Amounts in question as a result of the relevant change in law; and
 - (ii) a certificate signed by duly authorized representatives of the Issuer stating that the Issuer is entitled to effect such redemptions and setting out a statement of facts showing that the conditions precedent to the exercise of the right of the Issuer to redeem have been satisfied.
- (c) In case of a Tax Event or an Accounting Event, the Issuer may, upon giving not less than 30 nor more than 60 days' notice to the Holders in accordance with § 13, call the Notes (in whole but not in part) at any time. In the case such call notice is given, the Issuer shall redeem the Notes on the date fixed for redemption in the call notice at their Early Redemption Amount (as defined below).

betrag (wie nachstehend definiert) zurückzuzahlen.

(d) Ein *Steuerereignis* liegt vor, wenn

(i) ein Gutachten eines angesehenen unabhängigen Steuerberaters der Zahlstelle übergeben wird, aus dem hervorgeht, dass am oder nach dem Ausgabetag, als Folge von:

(x) einer Änderung oder Ergänzung der Gesetze (oder von aufgrund dieser Gesetze erlassener Bestimmungen oder Vorschriften) der Republik Österreich oder einer ihrer Gebietskörperschaften oder Steuerbehörden, die an oder nach dem Ausgabetag erlassen, verkündet oder wirksam wird; oder

(y) einer Änderung oder Ergänzung der offiziellen Auslegung solcher Gesetze oder Vorschriften durch eine gesetzgebende Körperschaft, ein Gericht, eine Regierungsstelle oder eine Aufsichtsbehörde (einschließlich des Erlasses von Gesetzen sowie der Bekanntmachung gerichtlicher oder aufsichtsrechtlicher Entscheidungen), die an oder nach dem Ausgabetag erlassen, verkündet oder wirksam wird, oder

(z) einer allgemein anwendbaren offiziellen Auslegung oder Verkündung, die an oder nach dem Ausgabetag erlassen oder verkündet wird, und nach der die Rechtslage im Hinblick auf diese Gesetze oder Vorschriften von der früheren allgemein anerkannten Rechtslage abweicht,

Vergütungen, die von der Emittentin in Bezug auf die Schuldverschreibungen zahlbar sind, von der Emittentin für die Zwecke der österreichischen Ertragssteuern (insbesondere für Zwecke der Körperschaftsteuer) nicht mehr in mindestens demselben Umfang wie bei der Begebung der Schuldverschreibungen abzugsfähig sind, bzw. innerhalb von 90 Tagen nach dem Datum dieses Gutachtens nicht mehr abzugsfähig sein werden; und

(ii) die Emittentin dieses Risiko nicht durch das Ergreifen zumutbarer Maßnahmen vermeiden kann.

(e) Ein *Rechnungslegungereignis* liegt vor, wenn der Zahlstelle ein Gutachten einer international anerkannten zur Wirtschaftsprüfung in der Republik Österreich befugten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft übergeben worden ist, aus dem hervorgeht, dass die Emittentin die durch die Ausgabe der

(d) A *Tax Event* shall occur if

(i) an opinion by an independent tax counsel of recognized standing is delivered to the Paying Agent, stating that on or after the Issue Date, as a result of:

(x) any amendment to, or change in, the laws (or any rules or regulations thereunder) of the Republic of Austria or any political subdivision or any taxing authority thereof or therein which is enacted, promulgated, issued or effective on or after the Issue Date; or

(y) any amendment to, or change in, an official interpretation of any such laws or regulations by any legislative body, court, governmental agency or regulatory authority (including the enactment of any legislation and the publication of any judicial decision or regulatory determination) which is enacted, promulgated, issued or effective on or after the Issue Date; or

(z) any generally applicable official interpretation or pronouncement that provides for a position with respect to such laws or regulations that differs from the previous generally accepted position which is issued or announced on or after the Issue Date,

remuneration payable by the Issuer on the Notes is no longer, or within 90 days of the date of that opinion will no longer be, deductible by the Issuer for Austrian taxes on earnings (including corporate income tax) to at least the same degree as upon issue of the Notes; and

(ii) such risk cannot be avoided by the Issuer taking reasonable measures available to it.

(e) An *Accounting Event* shall occur if an opinion of an internationally recognised accounting firm authorised to provide auditing services in the Republic of Austria has been delivered to the Paying Agent stating that the funds raised through the issuance of the Notes must not or must no longer be recorded as "equity" pursuant to the

Schuldverschreibungen aufgenommenen Mittel nicht oder nicht mehr als „Eigenkapital“ im Sinne der International Financial Reporting Standards, wie sie in der EU oder in der Republik Österreich anzuwenden sind (*IFRS*), oder derjenigen Rechnungslegungsvorschriften die IFRS nachfolgen und welche die Emittentin zur Erstellung ihres Konzernjahresabschlusses für das jeweilige Geschäftsjahr anwendet, in einem Konzernjahresabschluss der Emittentin auszuweisen berechtigt ist.

(f) Ein **Ratingereignis** liegt vor, wenn die Emittentin von Moody's schriftlich benachrichtigt wurde, und die Emittentin der Hauptzahlstelle eine Kopie der Benachrichtigung übergeben hat, dass die Schuldverschreibungen aufgrund einer nach dem Begebungstag erfolgten Änderung der Hybridkapital Methodologie oder deren Auslegung einer Kategorie von „equity credit“ (oder einer anderen Klassifikation durch Moody's, die beschreibt, in welchem Umfang die Bedingungen eines Finanzierungsinstruments die Fähigkeit des jeweiligen Emittenten zur Bedienung seiner vorrangigen Verbindlichkeiten stützt) zuzuordnen sind, die niedriger ist als die Kategorie von „equity credit“, der sie anfänglich zuzuordnen gewesen wären, wenn die Emittentin am Begebungstag eine derartige Einstufung durch Moody's hätte vornehmen lassen.

(4) *Definitionen.*

Der **Vorzeitige Rückzahlungsbetrag** je Schuldverschreibung (i) entspricht im Falle eines Gross up Ereignisses dem Nennbetrag der Schuldverschreibungen zuzüglich den aufgelaufenen Zinsen bis zum Datum der Rückzahlung oder (ii) wird im Falle eines Steuerereignisses oder Rechnungslegungsereignisses oder Ratingereignisses berechnet als das Höhere von (x) dem Nennbetrag der Schuldverschreibungen und (y) dem Abgezinsten Marktpreis der Schuldverschreibungen, in jedem Fall zuzüglich der aufgelaufenen Zinsen zum, aber nicht inklusive dem Rückzahlungsdatum.

Der **Abgezinsten Marktpreis** wird von der Berechnungsstelle errechnet und entspricht der Summe der auf den in der Kündigungserklärung festgelegten Rückzahlungstag Abgezinsten Werte (wie nachstehend definiert) (i) des Nennbetrages der Schuldverschreibungen und (ii) der verbleibenden vorgesehenen Zinszahlungen je Schuldverschreibung bis zum Ersten Rückzahlungstermin (ausschließlich) (wenn die vorzeitige Rückzahlung vor dem Ersten Rückzahlungstermin erfolgt) oder bis zum Zweiten Rückzahlungstermin (ausschließlich) (wenn die vorzeitige Kündigung nach dem Ersten Rückzahlungstermin erfolgt).

International Financial Reporting Standards, as adopted by the EU or by the Republic of Austria (*IFRS*), or such other accounting standards which succeed IFRS and are applied by the Issuer for drawing up its consolidated financial statements for the relevant financial year.

(f) A **Rating Event** will occur if the Issuer has received, and the Issuer has provided to the Principal Paying Agent a copy of, a written confirmation from Moody's that the Notes will, as result of a change in hybrid capital methodology or the interpretation thereof after the Issue Date, be eligible for a level of “equity credit” (or such similar nomenclature used by Moody's from time to time to describe the degree to which the terms of an instrument are supportive of the relevant issuer's senior obligations), that is lower than the level of “equity credit” which would initially have been attributed to the Notes by Moody's if the Issuer on Issue Date had obtained such rating assessment from Moody's.

(4) *Definitions.*

The **Early Redemption Amount** will per Note (i) upon the occurrence of a Gross up Event, equal the principal amount of the Notes, plus accrued interest until the date of redemption or (ii) upon the occurrence of a Tax Event or an Accounting Event or a Rating Event, be calculated as the greater of (x) the principal amount of the Notes and (y) the Make-Whole Redemption Price of the Notes, in each case plus accrued interest to but not including the redemption date.

The **Make-Whole Redemption Price** will be calculated by the Calculation Agent, and will equal the sum of the Present Values (as defined below), as at the date of redemption as published in the call notice, of (i) the principal amount of the Notes and (ii) of any remaining scheduled payments of interest on such Bond to but excluding the First Call Date (if the early redemption occurs prior to the First Call Date) or the Second Call Date (if the early redemption occurs prior to the First Call Date).

Die Berechnungsstelle ermittelt die **Abgezinsten Werte**, indem sie am 4. Geschäftstag vor dem Rückzahlungstag den Nennbetrag der Schuldverschreibungen und die verbleibenden vorgesehenen Zinszahlungen bis zum Ersten Rückzahlungstermin (wenn die vorzeitige Rückzahlung vor dem Ersten Rückzahlungstermin erfolgt) oder bis zum Zweiten Rückzahlungstermin (wenn die vorzeitige Kündigung nach dem Ersten Rückzahlungstermin erfolgt) auf jährlicher Basis unter Zugrundelegung eines Jahres mit 365 bzw. 366 Tagen und der Zahl der tatsächlich in dem Jahr verstrichenen Tage und der Angepassten Vergleichbaren Rendite (wie nachstehend definiert) zuzüglich 0,25% abzinst.

Die **Angepasste Vergleichbare Rendite** ist die Rendite, die am Tag der Rückzahlung für eine Referenz Staatsanleihe mit Euro- Zinssatz zu zahlen wäre, die die Berechnungsstelle unter Berücksichtigung einer vergleichbaren Laufzeit mit der Restlaufzeit der Schuldverschreibungen bis zum Ersten Rückzahlungstermin (wenn die vorzeitige Rückzahlung vor dem Ersten Rückzahlungstermin erfolgt) oder bis zum Zweiten Rückzahlungstermin (wenn die vorzeitige Kündigung nach dem Ersten Rückzahlungstermin erfolgt) bestimmt hat und welches zum Zeitpunkt der Bestimmung gemäß marktüblicher Praxis als Berechnungsgrundlage für die Preisbestimmung bei Neuemission von Unternehmensanleihen mit vergleichbarer Laufzeit bis zum Ersten Rückzahlungstermin (wenn die vorzeitige Rückzahlung vor dem Ersten Rückzahlungstermin erfolgt) oder bis zum Zweiten Rückzahlungstermin (wenn die vorzeitige Kündigung nach dem Ersten Rückzahlungstermin erfolgt) dienen könnte.

Moody's bezeichnet Moody's Investors Service, Inc. oder deren Rechtsnachfolger.

(5) *Vorzeitige Rückzahlung nach Kontrollwechsel.*

- (a) Bei Eintritt eines Kontrollwechsels (wie nachstehend definiert) kann die Emittentin die Schuldverschreibungen vollständig, aber nicht in Teilbeträgen zum Nennbetrag der Schuldverschreibungen zuzüglich bis zum Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen mit unwiderruflicher Kündigungsmittelteilung an die Anleihegläubiger gemäß § 13 unter Einhaltung einer Frist von nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Tagen kündigen und mit Wirkung bis spätestens 60 Tage nach Eintritt eines Kontrollwechsels zurückzahlen. Der Emittentin steht ein Kündigungsrecht gemäß diesem § 5(5)(a) nicht zu, wenn Aufgeschobene Zinszahlungen ausstehen und nicht gleichzeitig mit der Rückzahlung nachgezahlt werden. Die Emittentin hat den Anleihegläubigern den Eintritt eines Kontrollwechsels unverzüglich gemäß § 13

The **Present Values** will be calculated by the Calculation Agent on the fourth Business Day prior to the redemption date by discounting the principal amount of the Notes and the remaining interest payments to the First Call Date (if the early redemption occurs prior to the First Call Date) or the Second Call Date (if the early redemption occurs prior to the First Call Date) on an annual basis, assuming a 365-day year or a 366-day year, as the case may be, and the actual number of days elapsed in such year, and using the Adjusted Comparable Yield plus 0.25%.

The **Adjusted Comparable Yield** will be the yield at the date of redemption on the Euro government benchmark security selected by the Calculation Agent as having a maturity comparable to the remaining term of the Notes to the First Call Date (if the early redemption occurs prior to the First Call Date) or the Second Call Date (if the early redemption occurs prior to the First Call Date) that could be utilised, at the time of selection and in accordance with market practice, in pricing new issues of corporate debt securities of comparable maturity to the First Call Date (if the early redemption occurs prior to the First Call Date) or the Second Call Date (if the early redemption occurs prior to the First Call Date).

Moody's means Moody's Investors Service, Inc. or any successor.

(5) *Early redemption following a Change of Control.*

- (a) If a Change of Control (as defined below) has occurred, the Issuer may call and redeem the Notes (in whole but not in part) at their principal amount, plus any accrued interest until the redemption date (exclusive) on the giving of not less than 30 and not more than 60 days' irrevocable notice to Holders in accordance with § 13 with the redemption becoming effective no later than 60 days following the occurrence of a Change of Control. The Issuer shall not be entitled to call and redeem the Notes in accordance with § 5(5)(a) if any Deferred Interest Payments are outstanding and not settled together with the redemption. Immediately after the occurrence of a Change of Control the Issuer has to publish a notice to Holders in accordance with § 13.

anzuzeigen.

- (b) **Kontrollwechsel** gemäß diesem § 5(5) findet statt, wenn eine oder mehrere gemeinsam vorgehende Personen oder eine Drittperson oder Personen, welche im Namen einer solchen Person oder solcher Personen handeln, zu irgendeiner Zeit direkt oder indirekt eine kontrollierende Beteiligung im Sinne des Österreichischen Übernahmegesetzes erwerben, welche ein Pflichtangebot auslöst.
- (b) **Change of Control** in this § 5(5) shall be deemed to have occurred if any person or persons acting in concert or any third person or persons acting on behalf of such person(s) at any time acquire(s) directly or indirectly a controlling participation pursuant to the Austrian Takeover Act (*Übernahmegesetz*) which triggers a mandatory take over bid.
- (6) *Substitution und Änderung.*
- (6) *Substitution and Variation.*
- (a) Wenn ein Rechnungslegungsereignis, ein Gross up Ereignis oder ein Steuerereignis stattgefunden hat und weiterhin besteht, dann ist die Emittentin berechtigt, anstatt eine Bekanntmachung der Kündigung der Schuldverschreibungen gemäß § 5(2) oder (3) vorzunehmen, jederzeit eine Substitution zu jeder Zeit aller, aber nicht einzelner Schuldverschreibungen oder eine Änderung der Emissionsbedingungen durch Bekanntmachung an die Zahlstelle und die Anleihegläubiger gemäß § 13 in nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Tagen (diese Bekanntmachung ist unwiderruflich) vorzunehmen, wonach (i) falls ein Rechnungslegungsereignis eingetreten ist, nach solch einer Substitution oder Änderung, kein Rechnungslegungsereignis vorliegt; (ii) falls ein Gross up Ereignis eingetreten ist, nach solch einer Substitution oder Änderung, kein Gross up Ereignis vorliegt oder (iii) falls ein Steuerereignis stattgefunden hat, nach der Substitution oder Änderung kein Steuerereignis vorliegt; in jedem Fall müssen die substituierten oder geänderten Schuldverschreibungen Qualifizierende Schuldverschreibungen (wie nachfolgend definiert) sein bzw. werden.
- (a) If an Accounting Event, a Gross up Event or a Tax Event has occurred and is continuing, then the Issuer may, instead of giving notice to redeem the Notes in accordance with § 5(2) or (3), give not less than 30 nor more than 60 days' notice to the Paying Agent and, in accordance with § 13, to the Holders (which notice shall be irrevocable) and effect a substitution at any time of all, but not some only, of the Notes for, or a variation of the terms of the Notes with the effect that (i) if an Accounting Event has occurred, no Accounting Event exists after such substitution or variation; (ii) if a Gross up Event has occurred, no Gross up Event exists after such substitution or variation; or (iii) if a Tax Event has occurred, no Tax Event exists after such substitution or variation; in each case so that the substituted or amended Notes are or become Qualifying Notes (as defined below).
- (b) Nach Ablauf solch einer Bekanntmachung hat die Emittentin die Bedingungen gemäß diesem § 5(6) abzuändern oder zu substituieren. Im Zusammenhang damit werden jegliche Aufgeschobene Zinszahlungen gemäß § 6 erfüllt. Im Zusammenhang mit einer Substitution oder Abänderung gemäß § 5(6) hat die Emittentin die Regeln der jeweiligen Börse, an der die Schuldverschreibungen dann börsennotiert oder zum Handeln zugelassen sind, einzuhalten.
- (b) Upon expiry of such notice, the Issuer shall vary the terms of or, as the case may be, substitute the Notes in accordance with this § 5(6). In connection therewith, any outstanding Deferred Interest Payments will be satisfied in full in accordance with the provisions of § 6. In connection with any substitution or variation in accordance with this § 5(6), the Issuer shall comply with the rules of such stock exchange on which the Notes are for the time being listed or admitted to trading.
- (c) In diesen Emissionsbedingungen, sind **Qualifizierende Schuldverschreibungen**, Wertpapiere:
- (c) In these Terms and Conditions, **Qualifying Notes** means securities that:
- (i) deren Bedingung für Investoren Im Wesentlichen Gleich Günstig (wie nachstehend definiert) wie die Schuldverschreibungen sind (wie von der Emittentin angemessen bestimmt) und vorausgesetzt,
- (i) have terms that are Materially as Favourable to an investor as the Notes (as reasonably determined by the Issuer), and provided that a certification signed by duly authorised representatives of the Issuer to such effect

dass eine von ordnungsgemäß bevollmächtigten Vertretern der Emittentin unterzeichneten Bestätigung über diese Beurteilung (einschließlich einer Bestätigung, wonach die Bedingungen wie nachstehend in (i) bis (ii) beschrieben erfüllt sind) gegenüber der Zahlstelle (auf die Bestätigung sich die Zahlstelle absolut verlassen kann) vor der Substitution oder Änderung der Schuldverschreibungen abgegeben wird; vorausgesetzt, dass die Qualifizierten Schuldverschreibungen (i) von der Emittentin oder von einer 100 prozentigen direkten oder indirekten Tochtergesellschaft der Emittentin mit einer Garantie der Emittentin begeben werden; (ii) (oder soweit zutreffend, die vorstehend beschriebene Garantie der Emittentin) gleichrangig mit den Schuldverschreibungen sind und Bedingungen vorsehen, welche dem Zinssatz der Schuldverschreibungen entsprechen und wesentlich äquivalente Bedingungen (wie von der Emittentin angemessen bestimmt) wie die Schuldverschreibungen bezüglich Fälligkeit, Nennwert, Zins, Festzinszahlungstage und optionale Rückzahlungstage;

- (ii) die (i) im amtlichen Handel an der Wiener Börse oder (ii) an einem geregelten Markt einer anderen Börse, der von der Emittentin ausgewählt wurde, notieren und zum Handel zugelassen sind.

Im Wesentlichen Gleich Günstig bedeutet bezüglich einer vorgeschlagenen Substitution oder Änderung der Schuldverschreibungen gemäß diesem § 5(6), dass die Schuldverschreibungen Bedingungen zu enthalten haben und in einer Weise emittiert werden müssen, welche den Investoren in allen wesentlichen kommerziellen Aspekten mindestens die gleichen Preiskonditionen und wirtschaftlichen Rechte und Leistungen wie die Schuldverschreibungen verschaffen.

(7) *Rückkauf.*

Die Emittentin oder eine der Konzerngesellschaften (wie nachstehend definiert) können jederzeit Schuldverschreibungen auf dem freien Markt zu jedem beliebigen Preis kaufen. Derartig erworbene Schuldverschreibungen können eingezogen, gehalten oder wieder veräußert werden.

Konzerngesellschaft ist jedes mit der Emittentin verbundene Unternehmen im Sinne des § 244 Abs 2 des Unternehmensgesetzbuches.

(8) *Kündigung und vorzeitige Rückzahlung bei*

(and confirming that the conditions set out in (i) to (ii) below have been satisfied) shall have been delivered to the Paying Agent prior to the substitution or variation of the relevant securities upon which certificate the Paying Agent shall rely absolutely), provided that (i) they are issued by the Issuer or any wholly-owned direct or indirect subsidiary of the Issuer with a guarantee of the Issuer; and (ii) they (or, as appropriate, the guarantee as aforesaid) shall rank *pari passu* with the Notes and shall contain terms which provide for the same Interest Rate from time to time applying to the Notes and substantially equivalent terms (as reasonably determined by the Issuer) to the Notes with respect to maturity, principal amount, interest, interest payment dates and optional redemption dates; and

- (ii) are (i) listed on the Official Market (*Amtlicher Handel*) and admitted to trading on the Vienna Stock Exchange or (ii) listed on such regulatory market of another stock exchange at that time as selected by the Issuer and approved by the Issuer.

Materially as Favourable means, with respect to any proposed substitution or variation of the Notes pursuant to this § 5(6), having terms, and being issued in a manner, which provide investors in all material commercial respects with at least the same pricing terms and economic rights and benefits as are attached to the Notes.

(7) *Repurchase.*

The Issuer or any of its Group Entities (as defined below) may at any time purchase Notes in the open market or otherwise at any price. Such acquired Notes may be held, cancelled or resold.

Group Entity means any of the Issuer's affiliated enterprises within the meaning of Section 244 paragraph 2 of the Austrian Commercial Code (*Unternehmensgesetzbuch*).

(8) *Issuer Call Right and Early Redemption in case of*

geringfügigem ausstehenden Nennbetrag.

Wenn durch Rückkäufe der Emittentin oder ihrer Konzerngesellschaften zu irgendeinem Zeitpunkt der auf die Schuldverschreibungen ausstehende Nennbetrag 25 % oder weniger des in § 1(1) genannten Gesamtnennbetrags der Schuldverschreibungen beträgt, kann die Emittentin die Schuldverschreibungen (vollständig aber nicht in Teilbeträgen) zum Nennbetrag zuzüglich aufgelaufener Zinsen nach unwiderruflicher Kündigungsmitteilung an die Anleihegläubiger gemäß § 13 unter Einhaltung einer Frist von nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Tagen kündigen und zurückzahlen. Der Emittentin steht ein Kündigungsrecht gemäß diesem § 5(8) nicht zu, wenn Aufgeschobene Zinszahlungen ausstehen und nicht gleichzeitig mit der Rückzahlung nachgezahlt werden.

§ 6 Zahlungen

- (1) *Zahlung von Kapital und Zinsen.* Die Emittentin verpflichtet sich, Kapital und Zinsen bei Fälligkeit in Euro zu bezahlen. Derartige Zahlungen erfolgen, vorbehaltlich geltender steuerrechtlicher und sonstiger gesetzlicher Regelungen und Vorschriften, an die Zahlstelle zur Weiterleitung an das Clearingsystem oder an dessen Order zur Gutschrift für die jeweiligen Kontoinhaber. Die Zahlung an das Clearingsystem oder an dessen Order, vorausgesetzt, die Schuldverschreibungen werden noch durch das Clearingsystem gehalten, befreit die Emittentin in Höhe der geleisteten Zahlung von ihren entsprechenden Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen.
- (2) *Fälligkeitstag kein Geschäftstag.* Falls ein Fälligkeitstag für die Zahlung von Kapital und/oder Zinsen kein Geschäftstag ist, erfolgt die Zahlung erst am nächstfolgenden Geschäftstag (außer im Falle von § 4(5)(a)); Anleihegläubiger sind nicht berechtigt, eine Zinszahlung oder eine andere Entschädigung wegen eines solchen Zahlungsaufschubs zu verlangen.

small outstanding principal amount.

If, by reason of purchases made by the Issuer or any of its Group Entities, the outstanding principal amount of the Notes has fallen at any time below 25 % or less of the aggregate principal amount of the Notes set forth in § 1(1), the Issuer may call and redeem the Notes (in whole but not in part) at their equal to the principal amount of the Notes, plus accrued interest until the date of redemption on the giving of not less than 30 and not more than 60 days' irrevocable notice to the Holders in accordance with § 13. The Issuer shall not be entitled to call and redeem the Notes in accordance with this § 5(8) if any Deferred Interest Payments are outstanding and not settled together with the redemption.

§ 6 Payments

- (1) *Payment of Principal and Compensation.* The Issuer undertakes to pay, as and when due, principal and interest payable on the Notes in euro. Such payments shall, subject to applicable fiscal and other laws and regulations, be made to the Paying Agent for on-payment to the Clearing System or to its order for credit to the respective account holders. Payments to the Clearing System or to its order shall, to the extent of amounts so paid and provided the Notes are still held by the Clearing System, release the Issuer from its corresponding obligations under the Notes.
- (2) *Due Date not a Business Day.* If the due date for any payment of principal and/or interest is not a Business Day, payment shall be made on the next following Business Day (except as provided in § 4(5)(a)); Holders shall have no right to claim payment of interest or other indemnity in respect of such delay in payment.

§ 7
Steuern

- (1) *Steuern.* Sämtliche Zahlungen von Kapital und Zinsen in Bezug auf die Schuldverschreibungen werden ohne Einbehalt oder Abzug von Steuern, Abgaben, Festsetzungen oder behördlichen Gebühren jedweder Art (die *Steuern*) geleistet, die von der Republik Österreich oder einer ihrer Gebietskörperschaften oder Behörden mit der Befugnis zur Erhebung von Steuern auferlegt, erhoben, eingezogen, einbehalten oder festgesetzt werden, es sei denn, ein solcher Einbehalt oder Abzug ist gesetzlich vorgeschrieben. In einem solchen Falle wird die Emittentin, vorbehaltlich der Bestimmungen dieses § 7 solche zusätzlichen Beträge (die *Zusätzlichen Beträge*) zahlen, so dass die Anleihegläubiger die Beträge erhalten, die sie ohne Einbehalt oder Abzug erhalten hätten.
- (2) *Ausnahme.* Solche Zusätzlichen Beträge sind jedoch nicht zahlbar wegen solcher Steuern:
- (i) denen ein Anleihegläubiger wegen einer anderen Beziehung zur Republik Österreich unterliegt als der bloßen Tatsache, dass er der Inhaber der betreffenden Schuldverschreibungen ist; oder
 - (ii) deren Einbehalt oder Abzug auf eine Zahlung an eine natürliche Person erfolgt und zwar auf der Grundlage der (i) Richtlinie 2003/48/EG der Europäischen Union oder einer anderen Richtlinie der Europäischen Union zur Besteuerung privater Zinserträge, die die Beschlüsse der ECOFIN-Versammlung vom 26. bis 27. November 2000 umsetzt oder des EU Quellensteuergesetzes (BGBl I 2004/33) oder (ii) ein internationaler Vertrag oder ein Abkommen betreffend solch einer Besteuerung und zu welcher die Republik Österreich oder die Europäische Union ein Vertragspartner ist oder (iii) aufgrund eines Gesetzes, das in Umsetzung oder Entsprechung einer solchen Richtlinie, Verordnung, Vertrag oder Abkommen erlassen wurde; oder
 - (iii) denen der Anleihegläubiger nicht unterläge, wenn dieser seine Schuldverschreibungen binnen 30 Tagen nach Fälligkeit oder, falls die notwendigen Beträge der Zahlstelle bei Fälligkeit nicht zur Verfügung gestellt worden sind, ab dem Tag, an dem diese Mittel der Zahlstelle zur Verfügung gestellt worden sind und dies gemäß § 13 bekannt gemacht wurde, zur Zahlung vorgelegt hätte; oder
 - (iv) die von einer Zahlstelle einbehalten oder abgezogen werden, wenn die Zahlung von einer anderen Zahlstelle in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union ohne

§ 7
Taxation

- (1) *Taxes.* All payments of principal and interest in respect of the Notes will be made free and clear of, and without withholding or deduction for, any taxes, duties, assessments or governmental charges of whatever nature (*Taxes*) imposed, levied, collected, withheld or assessed by the Republic of Austria or any political subdivision or any authority of or in the Republic of Austria that has power to tax, unless the Issuer is compelled by a law or other regulation to make such withholding or deduction. In that event, the Issuer will pay, subject to the provisions of this § 7, such additional amounts (the *Additional Amounts*) as will result in receipt by the Holders of the same amounts as they would have received if no such withholding or deduction had been required.
- (2) *Exception.* However, no such Additional Amounts shall be payable with respect to such Taxes:
- (i) to which a Holder is liable because of a relationship with the Republic of Austria other than the mere fact of him being the holder of the relevant Notes; or
 - (ii) in respect of which such withholding or deduction is imposed on a payment to an individual and is required to be made pursuant to (i) European Council Directive 2003/48/EC or any other European Union Directive implementing the conclusions of the ECOFIN Council meeting of 26 to 27 November 2000 on the taxation of savings income, or the EU-Source Tax Act (EU Quellensteuergesetzes, BGBl I 2004/33), or, (ii) any international treaty or understanding relating to such taxation and to which the Republic of Austria or the European Union is a party, or (iii) any law implementing or complying with, or introduced in order to conform to, such Directive, Regulation, treaty or understanding; or
 - (iii) to which the Holder would not be subject to if he had presented his Notes for payment within 30 days from the due date for payment, or, if the necessary funds have not been provided to the Paying Agent when due, from the date on which such funds have been provided to the Paying Agent, and a notice to that effect has been published in accordance with § 13; or
 - (iv) which are withheld or deducted by a Paying Agent if payment could have been made by another Paying Agent in a Member State of the European Union without such deduction

den Einbehalt oder Abzug hätte vorgenommen werden können; oder

- (v) die von einer Depotbank oder einer als Inkassobeauftragten des Anleihegläubigers handelnden Person einbehalten werden oder auf andere Weise zu entrichten sind als dadurch, dass die Emittentin aus den von ihr zu leistenden Zahlungen von Kapital oder Zinsen einen Abzug oder Einbehalt vornimmt.

Die österreichische Kapitalertragsteuer, unabhängig davon, ob auf Zinszahlungen oder Veräußerungsgewinne erhoben, ist keine Steuer, für die seitens der Emittentin Zusätzliche Beträge zu bezahlen sind.

- (3) Eine Bezugnahme in diesen Anleihebedingungen auf Kapital oder Zinsen schließt jegliche Zusätzlichen Beträge im Hinblick auf Kapital oder Zinsen ein, die gemäß diesem § 7 zahlbar sind.

§ 8 Kündigungsgründe

- (1) *Kündigung.* Ein Anleihegläubiger kann seine Schuldverschreibungen durch schriftliche Mitteilung an die Emittentin, die bei der Emittentin oder bei der Zahlstelle abzugeben ist, kündigen, woraufhin seine Schuldverschreibungen sofort zu ihrem Rückzahlungsbetrag (wie in § 5(2) definiert), ohne weitere Handlungen oder Formalitäten fällig und zahlbar werden, wenn die Emittentin in die Liquidation geht und abgewickelt oder aufgelöst wird (sofern dies nicht für die Zwecke oder als Folge eines Zusammenschlusses, einer Umstrukturierung oder Sanierung geschieht, bei dem bzw. der die Emittentin noch zahlungsfähig ist und bei dem bzw. der die fortführende Gesellschaft im Wesentlichen alle Vermögenswerte und Verpflichtungen der Emittentin übernimmt).

§ 9 Verjährung

Die Verjährungsfrist aus Ansprüchen auf das Kapital beträgt zehn Jahre und aus Ansprüchen auf Zinsen drei Jahre, jeweils ab Fälligkeit.

§ 10 Zahlstelle und Berechnungsstelle

- (1) *Zahlstelle und Berechnungsstelle.* Erste Group Bank AG ist die anfängliche Zahlstelle (die **Zahlstelle**). Erste Group Bank AG ist die anfängliche Berechnungsstelle (die **Berechnungsstelle**).

or withholding; or

- (v) which are withheld by a securities custodian or a person acting as collection agent for the Holder or which are levied otherwise than by the Issuer making a withholding or deduction from any amounts of principal or interest payable by it.

Austrian withholding tax (Kapitalertragsteuer), irrespective of whether levied on interest payments or capital gains, does not constitute tax for which the Issuer is obliged to pay Additional Amounts.

- (3) Any reference in these Terms and Conditions to principal or interest will be deemed to include any Additional Amounts in respect of principal or interest (as the case may be) which are payable under this § 7.

§ 8 Events of Default

- (1) *Events of Default.* Any Holder may, by written notice addressed to the Issuer and delivered to the Issuer or the Paying Agent, declare its Notes due and payable, whereupon such Notes shall become immediately due and payable at their Redemption Amount (as defined in §5(2)) without further action or formality, if the Issuer enters into a liquidation and winding up or dissolution (other than for the purposes of or pursuant to an amalgamation, reorganisation or restructuring whilst solvent, where the continuing entity assumes substantially all of the assets and obligations of the Issuer).

§ 9 Presentation Period

The limitation period for claims in respect of principal of the Notes shall be ten years, and in respect of interest three years respectively, in each case after due date.

§ 10 Paying Agent and Calculation Agent

- (1) *Paying Agent and Calculation Agent.* Erste Group Bank AG is the initial paying agent (the **Paying Agent**). Erste Group Bank AG is the initial calculation agent (the **Calculation Agent**).

- (2) *Rechtsverhältnisse.* Die Zahlstelle und die Berechnungsstelle handeln ausschließlich als Beauftragte der Emittentin und übernehmen keine Verpflichtungen gegenüber den Anleihegläubigern; es wird kein Vertrags-, Auftrags- oder Treuhandverhältnis zwischen ihnen und den Anleihegläubigern begründet.
- (3) *Änderung oder Beendigung der Bestellung.* Die Emittentin behält sich das Recht vor, jederzeit die Benennung der Zahlstelle oder der Berechnungsstelle zu verändern oder zu beenden und Nachfolger bzw. zusätzliche Zahlstellen oder Berechnungsstellen zu ernennen. Den Anleihegläubigern werden Änderungen in Bezug auf die Zahlstelle oder die Berechnungsstelle oder deren angegebene Geschäftsstelle(n) umgehend gemäß § 13 bekanntgemacht. Die Emittentin wird dafür sorgen, dass stets eine Zahlstelle und eine Berechnungsstelle ernannt sind. Die Emittentin wird ferner dafür sorgen, dass, so lange die Schuldverschreibungen an einer Wertpapierbörse notiert sind und die Regularien dieser Börse dies verlangen, eine Zahlstelle und eine Berechnungsstelle mit einer benannten Geschäftsstelle an dem von der betreffenden Börse vorgeschriebenen Ort ernannt sind und einen eventuellen Nachfolger oder eine eventuelle zusätzliche Zahlstelle oder Berechnungsstelle in Übereinstimmung mit diesen Regularien zu ernennen, wobei es sich bei einem eventuellen Nachfolger oder einer eventuellen zusätzlichen Zahlstelle oder Berechnungsstelle um ein Kreditinstitut innerhalb des europäischen Wirtschaftsraums handeln wird.
- (2) *Status.* The Paying Agent and the Calculation Agent act solely as agent of the Issuer and do not assume any obligations towards or relationship of contract, agency or trust for or with any of the Holders.
- (3) *Variation or Termination of Appointment.* The Issuer reserves the right at any time to vary or terminate the appointment of the Paying Agent or the Calculation Agent and to appoint successor or additional paying agents or calculation agents. Notice of any change in the paying agents or calculation agents or in the specified office of the Paying Agent or Calculation Agent will promptly be given to the Holders pursuant to § 13. The Issuer will procure that there will at all times be a paying agent and a calculation agent. The Issuer will also procure that, so long as the Notes are listed on a stock exchange, there will at all times be a paying agent and a calculation agent with a specified office in such city as may be required by the rules of the relevant stock exchange and appoint a potential successor or a potential additional paying agent or calculation agent in accordance with such rules, such potential successor or potential additional paying agent or calculation agent being a credit institution within the European economic area.

§ 11

Begebung weiterer Schuldverschreibungen

Die Emittentin ist – neben der Emission weiterer Schuldverschreibungen, die mit diesen Schuldverschreibungen keine einheitliche Serie bilden – berechtigt, jederzeit ohne Zustimmung der Anleihegläubiger weitere Schuldverschreibungen mit gleicher Ausstattung (gegebenenfalls mit Ausnahme des Tages der Emission, des Verzinsungsbeginns und des Emissionspreises) in der Weise zu emittieren, dass sie mit diesen Schuldverschreibungen eine einheitliche Serie bilden. In der Begebung weiterer Schuldverschreibungen ist die Emittentin frei.

§ 12

Börsenotierung und Zulassung zum Handel

Es ist beabsichtigt, die Zulassung der Schuldverschreibungen zum Handel im Amtlichen Handel an der Wiener Börse zu beantragen.

§ 13

Mitteilungen

§ 11

Further Issues

The Issuer may – in addition to the issuance of notes which do not form a single Series with the Notes – from time to time, without the consent of the Holders, issue further notes having the same terms and conditions as the Notes in all respects (or in all respects except for the issue date, interest commencement date and/or issue price) so as to form a single Series with the Notes. The Issuer is free to issue further notes.

§ 12

Listing and Admission to Trading

It is intended to apply for listing of the Notes in the Official Market of the Vienna Stock Exchange.

§ 13

Notices

- (1) *Mitteilungen in elektronischer Form.* Falls die Schuldverschreibungen zum Handel an einer Börse zugelassen werden, gelten sämtliche Mitteilungen an die Anleihegläubiger als ordnungsgemäß bekannt gemacht, wenn sie durch elektronische Mitteilungsformen mit Verbreitung innerhalb der Europäischen Union und in dem Staat einer jeden Wertpapierbörse, an der Schuldverschreibungen notiert sind, durch elektronische Veröffentlichung veröffentlicht werden, solange diese Notierung fort dauert und die Regeln der jeweiligen Börse dies erfordern. Jede Mitteilung gilt mit dem Tag der ersten Veröffentlichung als bekannt gemacht; falls eine Veröffentlichung in mehr als einer elektronischen Mitteilungsform vorgeschrieben ist, ist der Tag maßgeblich, an dem die Bekanntmachung erstmals in allen erforderlichen elektronischen Mitteilungsformen erfolgt ist.
- (2) *Mitteilungen über das Clearingsystem.* Mitteilungen an die Anleihegläubiger können anstelle der Veröffentlichung durch elektronische Mitteilungsform nach Maßgabe des § 13(1), (vorbehaltlich anwendbarer Börsenvorschriften bzw. -regeln) solange eine die Schuldverschreibungen verbriefende Globalurkunde durch das Clearingsystem gehalten wird, durch Abgabe der entsprechenden Bekanntmachung an das Clearingsystem zur Weiterleitung an die Anleihegläubiger ersetzt werden.
- (1) *Notice via electronic means.* If the Notes are admitted for trading on any stock exchange, notices to the Holders will be valid if published through electronic means having general circulation within the European Union and in the jurisdiction of any stock exchange on which the Notes may be listed from time to time, for so long as the Notes are listed on the respective exchange and the rules of any such exchange so require. Any such notice shall be deemed to have been given on the date of the first publication or, when required to be published by more than one electronic means, on the date on which the notice has first been published by all required electronic means.
- (2) *Notice via the Clearing System.* Notices to Holders may (subject to applicable stock exchange rules and requirements), so long as any Global Note representing the Notes is held on behalf of the Clearing System, be given in lieu of publication by electronic means pursuant to § 13(1) by delivery of the relevant notice to the Clearing System for communication to the Holders.

§ 14 Ersetzung der Emittentin

- (1) *Ersetzung.* Die Emittentin ist jederzeit berechtigt, ohne Zustimmung der Anleihegläubiger, eine andere Gesellschaft, die direkt oder indirekt von ihr kontrolliert wird, als neue Anleiheschuldnerin für alle sich aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen ergebenden Verpflichtungen mit schuldbefreiender Wirkung für die Emittentin an die Stelle der Emittentin zu setzen (die Neue Anleiheschuldnerin), sofern
- (a) die Emittentin sich nicht mit einer fälligen Zahlung auf die Schuldverschreibungen in Verzug befindet;
- (b) die Neue Anleiheschuldnerin sämtliche Verpflichtungen der Emittentin aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen übernimmt;
- (c) die Neue Anleiheschuldnerin sämtliche für die Schuldnerersetzung und die Erfüllung der Verpflichtungen aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen erforderlichen Genehmigungen erhalten hat;
- (d) die Emittentin unbedingt und unwiderruflich für

§ 14 Substitution of the Issues

- (1) *Substitution.* The Issuer may at any time, without the consent of the Holders, replace the Issuer with a company which is directly or indirectly controlled by the Issuer, as new issuer (the New Issuer) in respect of all obligations arising under or in connection with the Notes, with the effect of releasing the Issuer of all such obligations, if:
- (a) the Issuer is not in default of any payment due under the Notes;
- (b) the New Issuer assumes any and all obligations of the Issuer arising under or in connection with the Notes;
- (c) the New Issuer has obtained all authorizations and approvals necessary for the substitution and the fulfilment of the obligations arising under or in connection with the Notes;
- (d) the Issuer unconditionally and irrevocably

die Zahlung sämtlicher fälliger Beträge der Neuen Anleiheschuldnerin aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen (einschließlich zusätzlich zu bezahlender Beträge aus Steuergründen) garantiert;

- (e) die Neue Anleiheschuldnerin in der Lage ist, sämtliche zur Erfüllung der aufgrund der Schuldverschreibungen bestehenden Zahlungsverpflichtungen erforderlichen Beträge in Euro an das Clearingsystem zu zahlen, und zwar ohne Abzug oder Einbehalt von Steuern oder sonstigen Abgaben jedweder Art, die von dem Land (oder den Ländern), in dem (in denen) die Neue Anleiheschuldnerin ihren Sitz oder Steuersitz hat, auferlegt, erhoben oder eingezogen werden; und
- (f) die Neue Anleiheschuldnerin sich verpflichtet hat, die Anleihegläubiger hinsichtlich solcher Steuern, Abgaben oder behördlicher Gebühren freizustellen, die den Anleihegläubigern bezüglich der Ersetzung auferlegt werden.

(2) *Bezugnahmen.* Im Fall einer Schuldnerersetzung nach Maßgabe von § 14(1) gilt jede Bezugnahme in diesen Anleihebedingungen auf die Emittentin als eine solche auf die Neue Anleiheschuldnerin und, vorbehaltlich des § 16(3), jede Bezugnahme auf die Republik Österreich als eine solche auf den Staat, in welchem die Neue Anleiheschuldnerin steuerlich ansässig ist. Unabhängig davon hat eine Schuldnerersetzung nach Maßgabe von § 14(1) keine Auswirkungen auf die Definition der Konzerngesellschaft in § 5(7).

(3) *Bekanntmachung und Wirksamwerden der Ersetzung.* Die Ersetzung der Emittentin ist gemäß § 13 bekannt zu machen. Mit der Bekanntmachung der Ersetzung wird die Ersetzung wirksam und die Emittentin (und im Falle einer wiederholten Anwendung dieses § 14 jede frühere Neue Anleiheschuldnerin) von ihren sämtlichen Verpflichtungen aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen frei. Im Falle einer solchen Ersetzung werden die Wertpapierbörsen informiert, an denen die Schuldverschreibungen notiert sind.

§ 15

Keine Gesellschafterrechte

Die Schuldverschreibungen vermitteln den Anleihegläubigern keinerlei Gesellschafterrechte in Bezug auf die Emittentin. Insbesondere verbieten die Schuldverschreibungen keinerlei Berechtigung der Anleihegläubiger auf einen Anteil am Liquidationserlös der Emittentin.

guarantees for the payment of all amounts due by the New Issuer under or in connection with the Notes (including any additional amounts payable for tax reasons);

- (e) the New Issuer is in the position to pay to the Clearing System in euro all amounts required for the performance of the payment obligations existing in relation to the Notes without deducting or withholding any taxes or other duties of whatever nature imposed, levied or deducted by the country (or countries) in which the New Issuer has its domicile or tax residence; and
- (f) the New Issuer has agreed to indemnify the Holders against such taxes, duties or governmental charges as may be imposed on the Holders in connection with the substitution.

(2) *References.* In the event of a substitution of the Issuer pursuant to § 14(1), any reference in these Terms and Conditions to the Issuer shall be a reference to the New Issuer and, subject to § 16(3), any reference to the Republic of Austria shall be a reference to the New Issuer's country of residence for tax purposes. Irrespective hereof, a substitution of the Issuer pursuant to § 14(1) shall not affect the definition of a Group Entity in accordance with § 5(7).

(3) *Notice and Effectiveness of Substitution.* Notice of substitution of the Issuer shall be published in accordance with § 13. The substitution shall become effective upon such publication, and the Issuer (and in the event of a repeated application of this § 14, any previous New Issuer) shall be discharged from any and all obligations under or in connection with the Notes. In case of such substitution, the stock exchanges on which the Notes are listed will be notified.

§ 15

No Shareholders' Rights

The Notes do not confer any shareholder's rights with respect to the Issuer to the Holders. In particular, the Holders will not be entitled to share in any liquidation proceeds of the Issuer under the Notes.

§ 16
Anwendbares Recht und Gerichtsstand

- (1) *Anwendbares Recht.* Die Schuldverschreibungen unterliegen österreichischem Recht.
- (2) *Gerichtsstand.* Für sämtliche Rechtsstreitigkeiten, die aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen entstehen, ist das für Handelssachen jeweils zuständige Gericht in Wien ausschließlich zuständig. Die Gerichtsstandsvereinbarung beschränkt nicht das Recht eines Anleihegläubigers (und wird auch nicht dahingehend ausgelegt), Verfahren vor einem anderen nach österreichischem Recht gesetzlich zuständigen Gericht anzustrengen. Insbesondere gilt folgendes: (i) sofern es sich bei Anleihegläubiger um einen Verbraucher im Sinne von § 1 Abs 1 des österreichischen Konsumentenschutzgesetzes handelt, kann dieser nur an seinem Aufenthalts-, Wohn-, oder Beschäftigungsort geklagt werden; und (ii) Verbraucher im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 44/2001 des Rates vom 22. Dezember 2000 über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen können zusätzlich an ihrem Wohnsitz klagen und nur an ihrem Wohnsitz geklagt werden. Ebenso wenig schließt die Einleitung von Verfahren an einem oder mehreren Gerichtsständen die Einleitung von Verfahren an einem anderen Gerichtsstand aus (gleichgültig, ob diese gleichzeitig geführt werden oder nicht), falls und soweit dies rechtlich zulässig ist.
- (3) *Erfüllungsort.* Erfüllungsort ist Wien, Republik Österreich.

§ 17
Sprache

Diese Anleihebedingungen sind in deutscher Sprache abgefasst und mit einer Übersetzung in die englische Sprache versehen. Der deutsche Wortlaut ist allein rechtsverbindlich. Die englische Übersetzung ist unverbindlich.

§ 16
Governing Law and Jurisdiction

- (1) *Governing law.* The Notes are governed by the laws of the Republic of Austria.
- (2) *Place of Jurisdiction.* For all disputes which may arise out or in connection with the Notes, the court competent for commercial matters in Vienna (*Handelsgericht* Wien) shall have exclusive jurisdiction. The submission to the jurisdiction of the courts of Vienna shall not (and shall not be construed so as to) limit the right of any Holder to take proceedings in any other court of competent jurisdiction, nor shall the taking up of proceedings in any one or more jurisdictions preclude the taking up of proceedings in any other jurisdiction (whether concurrently or not) if and to the extent permitted by Austrian law. In particular, the following applies: (i) to the extent Holders qualify as consumers within the meaning of § 1 sub-para 1 of the Austrian Consumer Protection Act (*Konsumentenschutzgesetz*), such Holders can only be sued at their domicile, place of residence or place of employment; and, (ii) in addition, consumers within the meaning of Regulation (EC) 44/2001 of the Council dated 22 December 2000 on jurisdiction and the recognition and enforcement of judgments in civil and commercial matters can sue and be sued at their place of residence only.
- (3) *Place of Performance.* Place of performance shall be Vienna, Republic of Austria.

§ 17
Language

These Terms and Conditions are drawn up in the German language and provided with an English language translation. The German version shall be the only legally binding version. The English translation is for convenience only.